



# LEBENS- UND LERNWELTEN 2024

**Herausgeber****Wasserburg Rindern**

Katholisches Bildungszentrum  
Wasserburgallee 120, 47533 Kleve

**Fon** 02821 7321-0

**Fax** 02821 7321-799

info@wasserburg-rindern.de  
www.wasserburg-rindern.de  
www.facebook.de/wasserburg-rindern  
www.instagram.com/wasserburg-rindern

**Träger**

Die Wasserburg Rindern ist Teil des Verbundes der katholischen Erwachsenenbildung im Bistum Münster.

**Layout/Gestaltung**

Sarah Well · WELLDESIGN Goch

**Druck**

Reintjes Printmedien, Kleve

**Bildnachweis**

Die Rechte für alle Fotos liegen bei der Wasserburg Rindern.

Christian Breuer  
Harald Oppitz (KNA)  
Kurt Michelis  
Julia Zasada (Titelbilder der Lebens- und Lernwelten)  
Johann Verhoeven (u.a. Titelbild)  
Barbara Blau  
Kira Mertens  
Mandy Stalder-Thon  
Jennifer Welles (Bild Stühle)  
Pixabay.com

**LEBEN IM GLAUBEN****LEBEN IN BERUF & EHRENAMT****LEBEN IN GESUNDHEIT****LEBEN IN GESELLSCHAFT & POLITIK****LEBEN AUF DEM LAND****LEBEN IN BEZIEHUNG & FAMILIE****LEBEN MIT KUNST & KULTUR****GEMEINSAM VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN**

*Ganz herzlich heißen wir Sie in der Wasserburg Rindern, dem katholischen Bildungszentrum am Niederrhein, willkommen. Sie haben unsere Jahresbroschüre vor sich, in der wir Ihnen eine Auswahl der Veranstaltungen in unseren sieben Lebens- und Lernwelten präsentieren. Unser vollständiges Angebot finden Sie auf unserer Homepage [www.wasserburg-rindern.de](http://www.wasserburg-rindern.de), auf der Sie auch die Möglichkeit haben, sich für die Veranstaltungen anzumelden. Wir freuen uns auf Sie.*

Es ist uns als Mitarbeitende in einem christlichen Bildungs- und Tagungshaus ein großes Anliegen, einen Ort zu bieten, der motiviert, sich mit seiner eigenen Verantwortung auseinanderzusetzen. Auf unterschiedliche Weise trägt eine jede Person Verantwortung in ihrem Leben: im Beruf, in der Gesellschaft, in Bezug auf die Schöpfung Gottes und in Bezug auf sich selbst.

Gemeinsam mit den Partnerhäusern im Verbund der katholischen Erwachsenenbildung im Bistum Münster, der Akademie Franz-Hitze-Haus und der Katholische Landvolkshochschule (LVHS) Freckenhorst, möchten wir in unserer Bildungsarbeit in diesem Jahr einen besonderen Schwerpunkt auf das Jahresthema **Nachhaltigkeit** legen und damit unter anderem unsere Verantwortung in den Bereichen Umwelt und Klima in den Fokus rücken. In unserer Jahresbroschüre finden Sie mit dem nebenstehenden Symbol all jene Veranstaltungen markiert, die zu dieser Reihe gehören. Exemplarisch finden Sie zudem je zwei Angebote der Partnerhäuser in Münster und Freckenhorst bei Warendorf. Schauen Sie auch dort gerne vorbei.



Ich wünsche viel Freude beim Durchstöbern der vorliegenden Jahresbroschüre. Seien Sie herzlich willkommen in der Wasserburg Rindern.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich alles Gute und Gottes Segen. Es grüßt Sie im Namen des gesamten Teams der Wasserburg Rindern herzlich

Ihr  
Markus Toppmöller  
Direktor

*M. Toppmöller*



06 ..... Ansprechpersonen in der Wasserburg Rindern

**8 .....  LEBEN IM GLAUBEN**

10 ..... Veranstaltungsangebote

12 ..... Ökumenischer Gottesdienst

**16 ....  LEBEN IN BERUF UND EHRENAMT**

18 ..... Veranstaltungsangebote

33 ..... Bildungsurlaub

**34 ....  LEBEN IN GESUNDHEIT**

36 ..... Veranstaltungsangebote

**44 ....  LEBEN IN GESELLSCHAFT UND POLITIK**

46 ..... Veranstaltungsangebote

**54 ....  LEBEN AUF DEM LAND**

57 ..... Veranstaltungsangebote

61 ..... Rund ums Pferd

**62 ....  LEBEN IN BEZIEHUNG UND FAMILIE**

64 ..... Veranstaltungsangebote

**72 ....  LEBEN MIT KUNST UND KULTUR**

74 ..... Veranstaltungsangebote

82 ..... Bildung im Verbund – Partnerhäuser

89 ..... Zukunftswerkstatt der Wasserburg Rindern

90 ..... AG Nachhaltigkeit

92 ..... Kreis der Freunde und Förderer der Wasserburg Rindern

94 ..... Allgemeine Hinweise

97 ..... Das Haus

100 .... Die Wasserburg Rindern als Gasttagungshaus

101 .... Beerdigungskaffee

102 .... Der Niederrhein als Tourismusregion

103 .... Bett + Bike

104 .... Freiwilligendienst in der Wasserburg Rindern

105 .... Newsletter-Anmeldung und Infomaterial

107 .... Anfahrt



**Markus Toppmöller**

Direktor  
Fon 02821 7321-715  
toppmoeller@wasserburg-rindern.de



**Barbara Blau**

Bildungsreferentin  
Fon 02821 7321-721  
blau@wasserburg-rindern.de

Lebens- und  
Lernwelten:



**Melissa Schade**

Bildungsreferentin  
in Elternzeit

Lebens- und  
Lernwelten:



**Mandy Stalder-Thon**

Bildungsreferentin  
Fon 02821 7321-720  
stalder-thon@wasserburg-rindern.de

Lebens- und  
Lernwelten:



**Heidi Osterkamp**

Leitungs- / Tagungssekretariat  
Fon 02821 7321-724  
osterkamp-h@wasserburg-rindern.de

Lebens- und  
Lernwelten:



**Margret Coumans**

Tagungssekretariat  
Fon 02821 7321-717  
coumans@wasserburg-rindern.de

Lebens- und  
Lernwelten:



**Simone Neu-Lelegwe**

Verwaltungs- / Finanzmanagement  
Fon 02821 7321-727  
neu-lelegwe@wasserburg-rindern.de



**Marzena Samogórski**

Verwaltungs- / Finanzmanagement  
Fon 02821 7321-726  
samogorski@wasserburg-rindern.de



**Johann Verhoeven**

Bildungsreferent  
Fon 02821 7321-714  
verhoeven@wasserburg-rindern.de

Lebens- und  
Lernwelten:



**Katharina Pleines**

Bildungsreferentin  
Fon 02821 7321-716  
pleines@wasserburg-rindern.de

Lebens- und  
Lernwelten:



**Kira Mertens**

Bildungsreferentin  
Fon 02821 7321-718  
mertens-ki@wasserburg-rindern.de

Lebens- und  
Lernwelten:



**Carolin Waltemathe**

Belegungsorganisation / Gasttagungen  
Fon 02821 7321-723  
waltemathe-c@wasserburg-rindern.de



**Annette Heymen**

Raumpflegerleitung  
Fon 02821 7321-0  
heymen@wasserburg-rindern.de



**Maria David-Spickermann**

Hauswirtschafts- / Serviceleitung  
Fon 02821 7321-713  
david@wasserburg-rindern.de



**Regina David-Spickermann**

Küchenleitung  
Fon 02821 7321-628  
david-r@wasserburg-rindern.de



**Andreas Maaßen**

Technischer Dienst  
Fon 02821 7321-829  
maassen@wasserburg-rindern.de





**„Da gerieten alle in Staunen; sie priesen Gott und sagten: So etwas haben wir noch nie gesehen.“**

*(Mk 2,12b)*

## LEBEN IM GLAUBEN

Manchmal kann man meinen, wir hätten das Staunen verlernt. In unserer modernen Welt lässt sich für viele Phänomene eine einfache Erklärung finden. Wo wir früher mit offenem Mund standen und die Wunder der Welt für kurze Zeit auf uns haben wirken lassen, ist im erwachsenen Alltag dann oft nur Ernüchterung und ein stumpfes Weitermachen zu finden. Das Staunen überlassen wir den Kindern. Schade eigentlich, oder?

Als katholisches Bildungszentrum verstehen wir uns nicht nur als ein Teil der Kirche, der tief in die Gesellschaft hineinragt, sondern auch als ganz eigener Ort, als Zeit und Team, um Sie in Ihrem Staunen anzuregen und zu begleiten, Sie in existenziellen Lebensfragen sowie ihrer persönlichen Sinnsuche zu unterstützen und mit Ihnen gemeinsam zu hinterfragen und zu glauben. Die Lebens- und Lernwelt „Leben im Glauben“ nimmt diesen Auftrag ganz besonders wahr. Hier finden kirchliche Gruppen wie Pfarreiräte, Presbyterien, Verbände und viele weitere Gruppierungen Raum und Inhalt. Gleichmaßen soll aber auch für Zweifeln-

de und Menschen, denen der Glauben fremd geworden ist, die Möglichkeit zu Selbstreflexion, Meditation und ethischer Verortung geboten werden. Die große Stärke der Wasserburg Rindern war schon immer der Austausch und die Gemeinschaft, die in der Begegnung vor Ort entstehen. Nur in der offenen Begegnung authentischer Menschen ist Wachsen im Wissen, Erleben und gemeinschaftlichen Staunen über die Welt und Gott möglich – im offenen und unzensierten Gespräch. Das gemeinsame Leben und Lernen unter dem Dach unseres Tagungshauses bietet dazu für alle Altersgruppen und Gemeinschaftsstrukturen die Möglichkeit.

Wir laden auch Sie ein, gemeinsam mit uns zu staunen. Kontaktieren Sie uns dazu gerne.

*J. Verheem*





## VERANSTALTUNGSANGEBOTE

### Schöpfungsverantwortung wahrnehmen

*Exerzitien als Spurensuche in Schrift und Alltag*

Schöpfung, Umwelt und Nachhaltigkeit sind zentrale Themen unserer Gesellschaft. Von der Selbstbestimmung des kreativ schöpferischen Menschen über Fragen des Umgangs mit Tier und Natur bis zur Entwicklung neuer Technologien, gleichwie der Ausgestaltung neuer Lebensentwürfe: Die Achtsamkeit gegenüber sich selbst und seiner Umwelt hat vermehrt an Aufmerksamkeit gewonnen.

Im Exerzitienangebot „Schöpfungsverantwortung wahrnehmen“ wollen wir auf Spurensuche in den beiden Schöpfungsberichten gehen, den Urerzählungen über die Entstehung allen Seins. Außerdem soll in den Blick genommen werden, was davon bis heute übrig bleibt und wie uns diese Erzählungen im Kontext von Laudato si' und einer gesellschaftlichen Debatte um Klima- und Umweltschutz stärken können.



**Leitung:** Johann Verhoeven  
**Referentin:** Sr. Rita Breuer  
**Termin:** Sa, 03.02.24, 10.00 Uhr bis So, 04.02.24, 16.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-112  
**Gebühr:** DZ: 175,00€, EZ: 185,00€  
**Mindestpersonenzahl:** 10 Personen

### Nimm diesen Ring...

*Goldschmiedeworkshop für angehende Ehepaare*

„Pignus amoris habes“ – „Du hast meiner Liebe Pfand“ ist ein Spruch, der in der Antike oft in Trauringe eingraviert wurde. Ringe waren immer schon Zeichen der Liebe, der Bindung und der Zugehörigkeit. Auch im kirchlichen Trauungsritual hat der Ringtausch eine lange Tradition. Für dieses Wochenende sind Brautpaare eingeladen, ihre Ringe unter Anleitung des Goldschmiedemeisterpaares Osterhoff-Genz selbst zu schmieden. Darüber hinaus wird immer wieder Zeit sein, über die eigene Beziehung zu sprechen und gemeinsam zu überlegen, was eine gelungene Partnerschaft heute ausmacht. Ebenso können Fragen auf dem Weg zur kirchlichen Heirat geklärt werden. Die Paare werden gebeten, im Vorfeld mit der Goldschmiede Kontakt aufzunehmen.



**Leitung:** Mandy Stalder-Thon  
**Referierende:** Katja Osterhoff-Genz, Bernd Genz, Christine Pohl  
**Termin:** Fr, 22.03.24, 17.00 Uhr bis So, 24.03.24, 15.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-114  
**Gebühr:** DZ: 180,00 €, EZ: 200,00 €, zzgl. Materialkosten, die mit der Goldschmiede abgerechnet werden  
**Mindestpersonenzahl:** 8 Personen





### Fünf Tage für Gott und mich

*Achtsamkeit und Entspannung mit Übungen im Sinne von Taizé*  
Diese Tage sollen helfen, den Alltag innerlich und äußerlich hinter sich zu lassen, abzuschalten und zur Ruhe zu kommen. Gottes Wort hören und miteinander teilen, Gedanken und Empfindungen durch Taizé-Gesänge und andere Lieder vertiefen, mit Hilfe von einfachen Haltungen, Bewegungsformen und Atemtechniken mit unserem Körper beten (lernen), kleine Wege miteinander gehen in vielfachem Sinn und sich von Textimpulsen anregen lassen. All das soll im Rahmen des Seminars möglich sein.

**Leitung:** Johann Verhoeven

**Referentin:** Vera Tigges

**Termin:** So, 14.07.24, 17.00 Uhr bis Fr, 19.07.24, 11.00 Uhr

**Seminar-Nr.:** 24-117

**Gebühr:** DZ: 480,00 €, EZ: 530,00 €

**Mindestpersonenzahl:** 10 Personen

## ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST



Sie sind herzlich eingeladen zu den Gottesdiensten am

**11. Januar 2024**

**7. März 2024**

**9. Mai 2024**

**4. Juli 2024**

**5. September 2024**

**7. November 2024**

jeweils donnerstags um 19.00 Uhr in der Kapelle  
der Wasserburg Rindern.

## NEUE VERANSTALTUNGSREIHE

**NEU**

### KOLKGESPRÄCHE

In der Veranstaltungsreihe „Kolkgespräche“ laden wir alle Interessierten ein, ein paar kurzweilige und erkenntnisreiche Stunden in der Wasserburg Rindern zu verbringen. Die Kolke (niederrheinisch: kleine wassergefüllte Auswaschungen), die das Gelände der Wasserburg Rindern bis heute prägen, sind die Namensgeber für diese Veranstaltungsreihe. In den Abendveranstaltungen beschäftigen wir uns mit religiösen, gesellschaftspolitischen oder persönlichen Lebensfragen und entdecken neue Inspirationen für unseren Alltag. Unsere Referentinnen und Referenten freuen sich darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. In dieser Broschüre sind alle Seminare aus dieser Veranstaltungsreihe zur Wiedererkennung mit einem roten Fähnchen markiert.

Weitere Termine und Details finden Sie stets aktuell auf unserer Homepage.







NEU

**Kolkgespräch: Auf der Suche nach dem Glück***Vortragsabend für alle, die das Glück finden wollen*

Wer von uns ist es nicht: auf der Suche nach dem Glück? Die Frage, wie ein glückliches Leben gelingen kann, beschäftigt den Menschen seit jeher. Auch in den biblischen Schriften begegnen uns Glückssucher. Einer von ihnen, dessen Suchen (und Finden?) wir im Buch Kohelet verfolgen können, geht seinen ganz eigenen Weg – so eigen, dass er einigen als „unheimlicher Gast in der Bibel“ (H.-P. Müller) gilt. Entdecken Sie in Vortrag und Gespräch, wie gastfreundlich die Bibel sein kann und begeben Sie sich am „Internationalen Tag des Glücks 2024“ an der Seite der biblischen Schriften auf die Suche nach dem Glück des Menschen.

**Leitung:** Barbara Blau  
**Referentin:** Dr. Andrea Spans  
**Termin:** Mi, 20.03.24, 19.00 Uhr bis 21.30 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-224  
**Gebühr:** 15,00 € inkl. Abendimbiss  
**Mindestpersonenzahl:** 20 Personen



NEU

**Kolkgespräch: Priester, Märtyrer, KZ-Häftling***Film- und Gesprächsabend zu Karl Leisner*

Karl Leisner war ein Mensch wie viele andere. Er wollte leben, als junger Katholik mit anderen die Welt erleben. Aber das Drehbuch für das eigene Leben schrieb auch bei Karl Leisner andere. 1939 wurde der am Niederrhein geborene Leisner verhaftet und ins KZ gebracht - wegen der Bemerkung, er sei enttäuscht darüber, dass Georg Elzers Attentat auf Adolf Hitler misslungen sei. Einzigartig macht sein Leben dabei seine heimliche Priesterweihe am 17. Dezember 1944 im Konzentrationslager Dachau. Dieses Leben und Wirken zeigt ein Film von Max Kronawitter.

In einem Kolkgespräch mit Filmvorführung wollen wir Max Kronawitter und die regionale Kirche miteinander ins Gespräch bringen. Was macht das Leben von Karl Leisner so besonders? Welche Bedeutung hat er am Niederrhein und wie lässt sich sein Glaubenszeugnis auch für zukünftige Generationen erhalten?

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Internationalen Karl-Leisner-Kreis e.V. (IKLK) statt.

**Leitung:** Johann Verhoeven  
**Referierende:** Max Kronawitter, N.N.  
**Termin:** Mi, 23.10.24, 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-115  
**Gebühr:** kostenfrei, um Anmeldung wird gebeten  
**Mindestpersonenzahl:** 25 Personen







„Der Wert einer Idee liegt in ihrer Umsetzung.“

*Thomas Alva Edison*

## LEBEN IN BERUF UND EHRENAMT

### Qualifizierung für das Ehrenamt

Ehrenamtlich tätig zu sein – ob für Kirche und Caritas oder im Rahmen bürgerschaftlichen Engagements – bedeutet: freiwillig Verantwortung zu übernehmen für die konkrete Hilfe von Menschen und Gemeinschaften oder für bestimmte Aufgaben innerhalb dieser Gemeinschaft. Viele Menschen übernehmen diese Tätigkeiten mit großer Gewissenhaftigkeit und stellen bereitwillig ihre private Zeit zur Verfügung. Diese Form der Arbeit für und am Menschen muss eine hohe Anerkennung genießen und bedarf gleichzeitig der Unterstützung. Seminare in diesem Bereich möchten Wissen und soziale Kompetenz für die vielfältigen Aufgaben eines Ehrenamtes schaffen und gleichzeitig das Bewusstsein fördern, dass freiwillig helfen nicht nur heißt, Gutes für andere zu tun, sondern auch ein Gewinn für die persönliche

Entwicklung sein kann. Geprägt wird diese Lebens- und Lernwelt durch gute Vernetzungen z.B. mit den Koordinatorinnen und Koordinatoren der Hospizgruppe *Unterer Niederrhein* und dem Regionalbüro Niederrhein für Alter, Pflege und Demenz in Wesel. Gemeinsam werden spezielle Seminare für die Sterbe- und Trauerbegleitung und die Arbeit mit an Demenz erkrankten Menschen konzipiert. So können belastende, berührende und bewegende Themen ermutigend auf die Bedürfnisse der jeweiligen Gruppe zugeschnitten bearbeitet werden.





## Qualifizierung für die Arbeitswelt

Die Arbeitswelt stellt heute hohe Anforderungen wie z.B. kommunikative Fähigkeiten, Handlungs- und Entscheidungskraft, Konfliktfähigkeit, Motivation, Kooperation- und Teamstärke. Die Seminare in diesem Angebotsbereich bieten zum einen die Chance, ergänzend zur bereits erworbenen Qualifikation das jeweilige Fachwissen zu vertiefen, zum anderen die eigenen Kompetenzen zu erweitern und damit eine Qualität der Berufsanforderungen zu sichern. Damit bilden sich neue Voraussetzungen, um die Freude am Beruf zu erhalten oder neu zu gewinnen. Einen Schwerpunkt bilden Seminare mit Alten- und Krankenpflegepersonal sowie mit Auszubildenden in diesem sozialen Feld. Dabei geht es um Fragen des (eigenen) Menschenbildes in den verschiedenen Altersstufen, des Pflegeverständnisses und der Berufsethik, der persönlichen Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Sterbebegleitung und dem Umgang mit Belastungen und Konflikten im beruflichen

Alltag von Krankheit, Sterben und Tod. Fachtagungen und Seminare für pädagogische Fachkräfte bieten die Möglichkeit, sich mit aktuellen, für den Arbeitsalltag in den Kitas relevanten Themen auseinanderzusetzen oder als komplettes Team die Arbeit vor Ort zu reflektieren und gemeinsam zu neuem Schwung und gegenseitigen Verständnis für einander zu kommen. Des Weiteren finden im Rahmen des Aktionsprogramms „Kita – Lebensort des Glaubens“ religionspädagogische, pastorale und spirituelle Qualifizierungsangebote für katholische Kindertageseinrichtungen im Bistum Münster statt – in einer Kooperation mit der Hauptabteilung Seelsorge des Bischöflichen Generalvikariates des Bistums Münster.



## Wir planen gerne mit Ihnen spezielle Angebote

In unserem Programm ausgeschriebene Themen, die auf das Interesse haupt- und ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der ambulanten oder stationären Hospizarbeit, in der Sterbe- und Trauerbegleitung oder in der Arbeit mit an Demenz erkrankten Menschen stoßen (Demenzbegleiterinnen und Demenzbegleiter/ Demenz-Cafés, Besuchsdienste), bieten wir auch als Fortbildung für eine gesamte Gruppe an. Ebenso möchten wir den Hinweis geben, dass wir gerne mit Ihnen als feste haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiter-Gruppe Themen zusammen erarbeiten und in unserem Hause durchführen. Die Gruppe erlebt sich gemeinsam, vertraut und doch neu. Gerne senden wir Ihnen die ausführlichen Ausschreibungen zu und erstellen Ihnen ein Angebot.





## VERANSTALTUNGSANGEBOTE

### Schreibworkshop

Für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende im Hospizdienst und Interessierte



Beide Einheiten sind auch einzeln buchbar!

#### Termin 1: Ganz Ohr sein

Ganz Ohr sein für die Menschen, die Ihnen begegnen. Zuhören. Hinhören. Auch das hören, was nicht gesagt wird. Ganz Ohr sein für sich selber. In sich hinein hören. Der inneren Stimme und den eigenen Bedürfnissen lauschen. Ganz Ohr sein – eine wichtige Kompetenz in der Hospizarbeit.

Sie sind eingeladen, sich einen Tag lang Zeit zu nehmen, um ganz Ohr zu sein, um kreativ über das Zuhören nachzudenken, um zuzuhören und von den Gedanken anderer inspiriert zu werden, um auf sich selber zu hören und sich zu vertrauen.

- Leitung:** Barbara Blau  
**Referentin:** Stefanie Wolf-Gebert  
**Termin:** Sa, 27.01.24, 09.00 Uhr bis 17.30 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-206  
**Gebühr:** 75,00 € inkl. Stehkafee, Mittagessen, Kaffee und Kuchen  
**Mindestpersonenzahl:** 15 Personen

#### Termin 2: Zeit erLeben

Wenn die Zeit nicht mehr reicht für all die Pläne... Wenn kurze Momente so bedeutungsvoll werden, dass sie ewig erscheinen... Wenn Zeit plötzlich eine andere Bedeutung bekommt... Sie begegnen Menschen, auf die genau dies zutrifft? Sie sind eingeladen, sich einen Tag lang Zeit zu nehmen, um gemeinsam mit anderen Zeit zu verbringen, um über Zeit nachzudenken, sich auszutauschen, zu lachen, zuzuhören und gehört zu werden, um Zeit mit sich zu verbringen, über sich nachzudenken und sich von anderen Teilnehmenden inspirieren zu lassen und einen Tag lang in der Wasserburg Rindern umsorgt zu werden.

- Leitung:** Barbara Blau  
**Referentin:** Stefanie Wolf-Gebert  
**Termin:** Sa, 18.11.24, 09.00 Uhr bis 17.30 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-205  
**Gebühr:** 75,00 € inkl. Stehkafee, Mittagessen, Kaffee und Kuchen  
**Mindestpersonenzahl:** 15 Personen

#### Wir haben Gottes Spuren festgestellt...

*Niederrheinischer Regionaltag für seelsorglich Begleitende im Bistum Münster*

Davon singt nicht nur ein bekanntes Lied, nein: Davon können wir als Begleitende in der Seelsorge – ob im Krankenhaus, in der Altenhilfeeinrichtung, in der Behindertenhilfe oder in der Kindertagesstätte – immer wieder „ein Lied singen“. Nach längerem Suchen entdecken wir dann wieder unvermittelt Gottes Spuren in unserem Alltag. Dieser Regionaltag bietet die Gelegenheit der Begegnung und des Austausches mit und für alle seelsorglich Begleitenden aus den unterschiedlichen Bereichen. Dabei können wir uns stärken für unsere Aufgaben als Fährten-Lesende und uns anreichern lassen durch neue Impulse.

- Leitung:** Barbara Blau, Marcus Bleimann, Martin Merkens  
**Referentinnen:** Nicole Coenen, Renate Hirt  
**Termin:** Do, 15.02.24, 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-207  
**Gebühr:** auf Anfrage  
**Mindestpersonenzahl:** 25 Personen

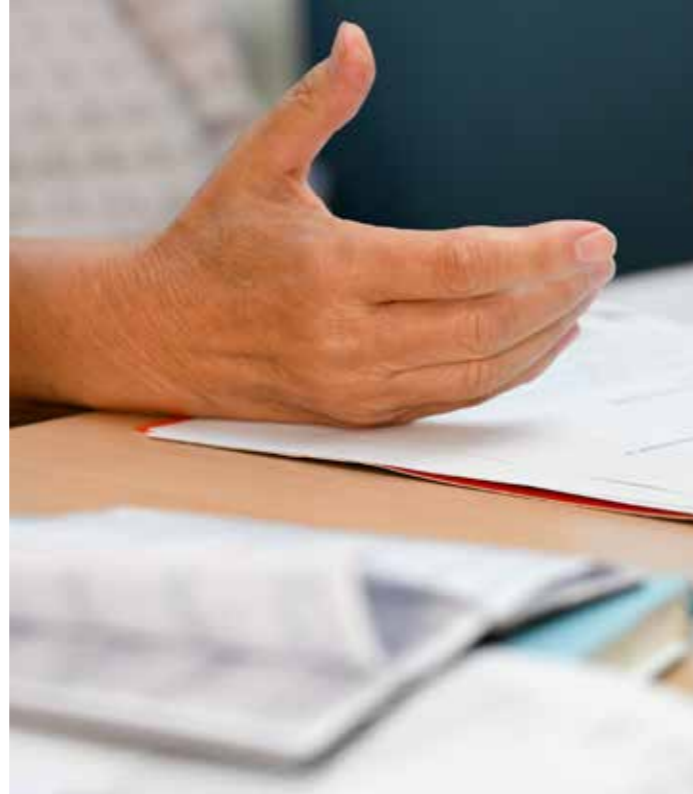




### Themenzentrierte Interaktion – Grundausbildung (2024-2026)

Die Themenzentrierte Interaktion (TZI) ist ein einzigartiges Instrument für die Analyse, Leitung und Gestaltung aller Prozesse, die auf der Zusammenarbeit von Menschen basieren. TZI ist verbunden mit einer Haltung von Mitmenschlichkeit und Wertschätzung. Sie hat sich vor allem für kooperatives Arbeiten und lebendiges Lernen in Teams und Gruppen bewährt. Mit TZI gesteuerte Prozesse schaffen Vertrauen, fördern Kooperation und ermöglichen ständige Entwicklung. Das Ziel ist eine ergebnisorientierte, zielgerichtete Arbeit an Aufgaben, bei der alle Beteiligten auch aus der Begegnung miteinander lernen.

Die TZI ist aus den Erfahrungen und Erkenntnissen der Psychoanalyse und von gruppentherapeutischer Arbeit und auf der Grundlage der humanistischen Psychologie entstanden. Sie wurde in den 50er und 60er Jahren von Ruth C. Cohn entwickelt.



In dieser zertifizierten Grundausbildung lernen die Teilnehmenden

- Das Menschenbild und die Philosophie der TZI kennen
- Die Selbst- und Gruppenleitung
- Das Formulieren von Themen und Setzen von Strukturen
- Die Wahrnehmung und Steuerung von Gruppenprozessen
- Den Umgang mit Störungen und Konflikten

**Leitung:** Mandy Stalder-Thon

**Referierende:** Gisela Kordges, Dorit Keese, Georg Hanefeld

**Termine:**

- Sa, 09.03.24 bis So, 10.03.24 Entscheidungsworkshop (Online)
- Mi, 08.05.24 bis So, 12.05.24 Persönlichkeitskurs 1
- Fr, 27.09.24 bis So, 29.09.24 Methodenkurs 1a (Online)
- Mi, 05.02.25 bis So, 09.02.25 Persönlichkeitskurs 2
- Mi, 13.08.25 bis So, 17.08.25 Methodenkurs M3
- Mi, 11.02.26 bis So, 15.02.26 Methodenkurs M1b + M2a
- Mi, 22.07.26 bis So, 26.07.26 Methoden- und Zertifikatsworkshop M2b/ ZWS

Für das Zertifikat „Grundausbildung in TZI“ muss ein weiterer TZI-Persönlichkeitskurs außerhalb dieses festen Ausbildungsgangs besucht werden.

**Seminar-Nr.:** 24-230

**Gebühr:** Entscheidungsworkshop: 220,00 € (online)

Präsenzworkshops:

je 1060,00 € im DZ, 1100,00 € im EZ

(Preisanpassungen 2025/2026 möglich)

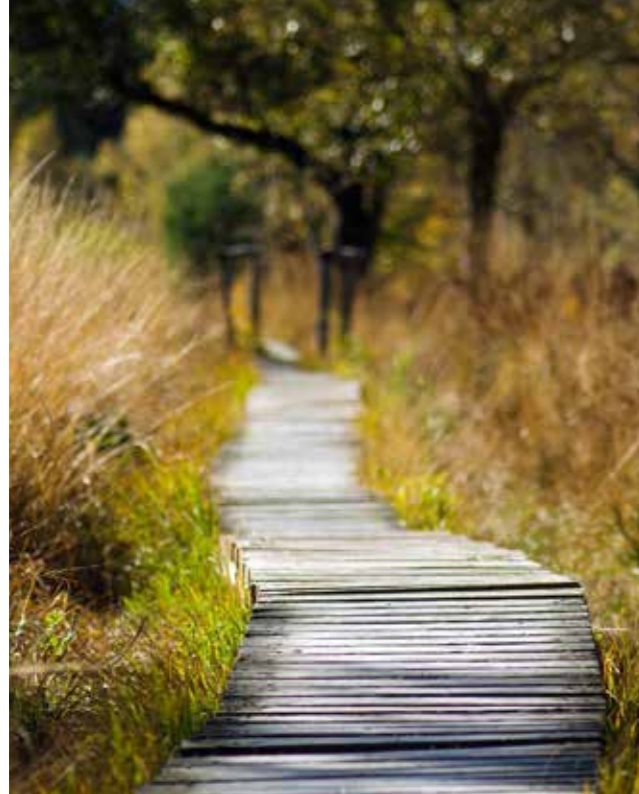
Online-Workshop: 280,00€

**Mindestpersonenzahl:** 10 Personen

Die Anmeldung für den Entscheidungsworkshop erfolgt separat. Die Anmeldung zur Seminarreihe erfolgt verbindlich für alle Termine.







### Lebensqualität mit Einschränkung

Vortragsabend für Ehrenamtliche in der Hospizarbeit und Interessierte

Eine Behinderung ist mit körperlichen Beeinträchtigungen verbunden, lässt jedoch nicht auf eine schlechtere Lebensqualität schließen. Menschen mit Behinderung wollen und können ein erfülltes Leben führen und Leistungsträger in der Gesellschaft sein, wenn gewisse Bedingungen erfüllt sind. Folgen Sie dem Referenten auf eine Reise durch sein Leben und erfahren Sie wie Inklusion funktionieren kann. Was sollte Deutschland tun, damit es noch besser klappt?

Das Seminar findet in Kooperation mit der Hospizgruppe *Unterer Niederrhein* statt.

**Leitung:** Barbara Blau  
**Referent:** Christian Homburg  
**Termin:** Mo, 18.03.24, 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-249  
**Gebühr:** 18,00 €  
**Mindestpersonenzahl:** 20 Personen

### MontagsForum

Für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende im Hospizdienst und Interessierte

In diesem MontagsForum werden wir uns mit zwei Themenschwerpunkten beschäftigen:

#### Teil 1: Von der Endlichkeit – Freies Leben, freies Sterben?

Literarisch-lyrisch-musikalisches Programm als Lesung  
In Kooperation mit dem XOX-Theater, Kleve

#### Teil 2: Suizid ist keine Randgruppenerscheinung

Jährlich sterben etwa 9.000 Menschen in Deutschland durch Suizid – das sind mehr als dreimal so viele wie durch Verkehrsunfälle ums Leben kommen (Quelle: Statistisches Bundesamt). Ein Suizid verändert das Leben der Menschen, die zurückbleiben, grundlegend. Die Trauer ist sehr schwer. Wie können wir Angehörige und Zugehörige beim Tragen dieses schweren Schicksalsschlages unterstützen? Das wird nur eine der Fragen sein, die wir uns an diesem Abend stellen werden.

Das Seminar findet in Kooperation mit AGUS e.V. – Trauer nach Suizid und der Hospizgruppe *Unterer Niederrhein* statt.

**Leitung:** Barbara Blau, Dorothee Beutler, Petra Bahr-Rüschkamp, Inge Kunz, Simone Tappertz  
**Referierende:** Johannes Himmes, Richard Schmitz, Gertrud und Georg Kersten  
**Termin:** Mo, 08.04.24, 16.00 Uhr bis 20.30 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-247-HZ  
**Gebühr:** 35,00 €  
**Mindestpersonenzahl:** 20 Personen





## Und wann kommt Oma wieder? – Tod und Trauer in Kindertagesstätten

Fortbildung für KITA- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter  
in Tageseinrichtungen

Kinder erleben Tod und Vergänglichkeit in alltäglichen Lebenssituationen, in der Natur, im Fernsehen oder auch im Familienkreis. Einrichtungen sind stets gefragt, sich mit diesen Themen kindgerecht auseinander zu setzen. Ebenfalls sind Sie auch konfrontiert mit dem Tod in den eigenen Reihen: Wie ist es, wenn ein Elternteil stirbt, ein Gruppenkind, Mitarbeitende? Gibt es schon Strukturen oder Möglichkeiten des Umgangs? An diesem Tag gibt es einerseits die Möglichkeit der eigenen Reflexion über Hemmnisse in der Auseinandersetzung von Tod und Trauer und andererseits gute Informationen über Kindertrauerprozesse und wie wir ihnen begegnen können. „Oma ist gestorben und wann kommt Oma wieder?“, ist eine von vielen Fragen, die wir als Begleitende gestellt bekommen. Anreize zum strukturellen Ablauf von Informationen über einen Todesfall werden genauso gegeben wie die Idee eines Notfallkoffers, der kreative Ausdrucksmöglichkeiten bieten kann.

In einer emotional belastenden Situation handlungsfähig bleiben, dazu lädt dieses Seminar durch einen Wechsel von Information, Reflexion, Austausch und dem Kennenlernen von kreativen Methoden ein. Ein Tisch mit bewährten Kinderbüchern lädt zum Stöbern ein.

- Leitung:** Barbara Blau  
**Referentin:** Martina Zimmer, Brigitte Koziol  
**Termin:** Fr, 19.04.24, 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-209  
**Gebühr:** 85,00 € inklusive Verpflegung  
**Mindestpersonenzahl:** 12 Personen



## Mein Platz für die letzte Reise

Kunstprojekt des ambulanten Hospizdienstes Donsbrüggen

Der ambulante Hospizdienst Donsbrüggen feiert im Jahr 2024 sein 20-jähriges Jubiläum und veranstaltet in diesem Zusammenhang – in Kooperation mit der Wasserburg Rindern – ein Kunstprojekt mit dem Namen „Mein Platz für die letzte Reise“.

Wo will ich am Ende des Lebens sein?  
Wie soll meine letzte Zeit sein?  
Wer soll bei mir sein?

Das sind Fragen, mit denen wir uns alle früher oder später, manchmal auch oft unverhofft, beschäftigen müssen.

Ohne Not und präventiv über dieses Thema nachdenken zu dürfen, ist ein großes Geschenk. Deshalb hat der ambulante Hospizdienst Donsbrüggen das Kunstprojekt der Hospizbewegung Ratingen e.V. aufgegriffen. Mit Farben, Gegenständen oder Texten sollen die verschiedenen Sichtweisen auf das Sterben, den Tod, aber auch auf das Erlebte gezeigt werden. Es können Stühle – sinnbildlich als Platz für die letzte Reise – gestaltet werden. Die Hemmschwelle





dem Thema gegenüber ist noch immer groß. Deshalb versucht der ambulante Hospizdienst seine Arbeit immer wieder in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Dabei soll auch dieses Kunstprojekt helfen. Jede und jeder darf sich angesprochen fühlen mitzumachen (Familien, Firmen, Praxen, Schulen, aber auch Einzelpersonen). Wir freuen uns über kreative Unterstützung. Falls kein eigener Stuhl vorhanden ist, stellen wir diesen gerne zur Verfügung. An diesem Aktionstag werden die erstellten Stühle präsentiert und im Anschluss versteigert. Sie sind herzlich eingeladen!

Anmeldungen und Nachfragen gerne per E-Mail unter [ambulant.hospiz@kkle.de](mailto:ambulant.hospiz@kkle.de) oder telefonisch von 8:00- 12:00 Uhr unter der Telefonnummer 02821/8992130

**Leitung:** Barbara Blau, Jennifer Welles  
**Termin:** So, 16.06.24, 14.30 Uhr bis 19.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-218  
**Gebühr:** kostenfrei  
**Mindestpersonenzahl:** 50 Personen

### **MontagsForum: Abschied gestalten**

*Für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende im Hospizdienst und Interessierte*

In der Hospizarbeit Tätige sind immer wieder aufs Neue mit Abschieden konfrontiert. Wer sich auf die Begleitung einlässt, nimmt irgendwann auch Abschied. Wieviel Nähe lasse ich im Angesicht des Todes zu, damit der Abschied nicht zu schwer wird? Mit welchen Ritualen können Abschiede liebevoll und heilsam gestaltet werden? Wie gehe ich damit um, wenn ein Abschied nicht möglich war?

Diesen und weiteren Fragen aus dem Publikum geht die Referentin nach. Ihre breit gefächerte Erfahrung aus den Bereichen Trauerbegleitung, Bestattung und Hospizarbeit hat sie in ihrem zweiten Buch „Abschied gestalten. Die letzte Lebensstrecke bewusst erleben: Was am Ende wirklich zählt.“ zusammengefasst.

Das Seminar findet in Kooperation mit der Hospizgruppe *Unterer Niederrhein* statt.

**Leitung:** Barbara Blau, Dorothee Beutler  
**Referenten:** Christine Kempkes  
**Termin:** Mo, 23.09.24, 16.00 Uhr bis 20.30 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-248-HZ  
**Gebühr:** 35,00 € inkl. Abendessen und Getränke  
**Mindestpersonenzahl:** 30 Personen





### Schattengold

#### *Schätze der zweiten Lebenshälfte bergen*

In der Aufbauphase des Lebens liegt der Fokus in der Zukunft: „Wo ist mein Platz, wo geht es hin?“ – Es gilt, eine Ausbildung, die in einen Beruf mündet, zu absolvieren; eine Partnerin oder einen Partner zu finden; die Zugehörigkeit zu einem Freundeskreis oder einer Gemeinschaft zu definieren; sich häuslich einzurichten.

In dieser Lebensphase rücken manche unserer Fähigkeiten, Talente und Ressourcen in den Hintergrund – in den „Schatten“ – und können (noch) nicht gelebt werden.

In der Rückschau der zweiten Lebenshälfte taucht manchmal die Frage auf: „War das alles – geht da noch was?“ Vielleicht melden sich die nicht gelebten Träume, die Talente und Leidenschaften, denen wir gerne noch nachgehen möchten oder die Kreativität, der wir bislang keinen Raum geben konnten.

Zur Veranstaltung „Schattengold“ laden wir insbesondere Menschen ein, die sich in der zweiten Lebenshälfte wähen und ahnen: „Da ist noch mehr!“

Gemeinsam wollen wir uns auf die Suche nach dem eigenen Gold im Schatten begeben und dieses bergen. Denn: „Wo Licht ist, ist auch Schatten!“ und „Wo Schatten ist, da ist auch Licht!“

Das Seminar findet in Kooperation mit Bistum Münster, Fachstelle KITA Lebensort des Glaubens statt.

- Leitung:** Barbara Blau, Marcus Bleimann  
**Referenten:** Nicole Coenen, Renate Hirt  
**Termin:** Di, 24.09.24, 09.30 Uhr bis Mi, 25.09.24, 17.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-238  
**Gebühr:** auf Anfrage  
**Mindestpersonenzahl:** 15 Personen

### Ehrenamt am Sterbebett – Die Begleitung von Menschen mit Demenz in ihrer letzten Lebensphase mit Hilfe der Integrativen Validation nach Nicole Richard®

*Fachtagung für haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende in der Hospizarbeit und Interessierte*

Wertschätzung bis zuletzt - das wünschen sich wohl alle Menschen. Das Bedürfnis nach primärer Bindung bleibt auch bei Menschen mit Demenz in der letzten Lebensphase bestehen. Eine wertschätzende Kommunikation baut Vertrauen auf. Durch das Aufgreifen von Gefühlen und Kompetenzen des gelebten Lebens wirkt das validierende Gespräch identitätsgebend. Wenn uns diese Menschen nicht mehr viel mit Worten sagen können, so teilen sie uns doch weiterhin Vieles über ihre Gefühle mit. Von Elfriedes Sommerhut und Brunos schwarzen Schuhen und von den Momenten der Fülle berichtet uns die Referentin des Tages Andrea Brinker.

Das Seminar findet in Kooperation mit der Hospizgruppe *Unterer Niederrhein* statt.



- Leitung:** Barbara Blau, Andrea Bendfeld, Inge Kunz, Anita Marks, Hanne Polth-Vermathen  
**Referentin:** Andrea Josefa Brinker  
**Termin:** So, 27.10.24, 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-252-HZ  
**Gebühr:** 50,00 € inkl. Verpflegung  
**Mindestpersonenzahl:** 80 Personen







### Suizidalität im Alter

*Vortragsabend für Ehrenamtliche in der Hospizarbeit und Interessierte*

Suizide bei älteren Menschen erscheinen selten, werden aber aufgrund von anderen chronischen Erkrankungen oft nicht diagnostiziert oder im Vorfeld erkannt.

Im Seminar werden neben Statistiken zur Suizidalität vor allem Ursachen, Merkmale und Verhaltensweisen erläutert.

- Leitung:** Barbara Blau  
**Referentin:** Dr. Helga Fischer-Nakielski  
**Termin:** Di, 12.11.24, 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-211-HZ  
**Gebühr:** 15,00 €  
**Mindestpersonenzahl:** 25 Personen



### BILDUNGSURLAUB

Hohe Arbeitsbelastungen, Zeitdruck und die schlechte Vereinbarkeit von Arbeit und Privatleben sind Stressfaktoren, die unseren Arbeitsalltag maßgeblich beeinflussen. Ein Bildungsurlaub ermöglicht es, diese Stressfaktoren zu erkennen und Bewältigungsstrategien für den Arbeitsalltag zu entwickeln, sodass die Auswirkungen von Stress auf die Gesundheit minimiert werden können.

Für die Bildungsurlaubsseminare bieten sich für das kommende Jahr daher vielseitige Ansatzpunkte: Stärken Sie Ihre individuellen Ressourcen für ein erfolgreiches Handeln am Arbeitsplatz – in Gesellschaft und privatem Umfeld. Überprüfen Sie Ihre Arbeitsbedingungen, Gewohnheiten und Überzeugungen für einen konfliktfreien Umgang mit Kolleginnen und Kollegen, Freundinnen und Freunden und erhalten Sie so Ihre Gesundheit am Arbeitsplatz.

Durch die Freistellung vom Beruf haben Sie die Möglichkeit ein Angebot wahrzunehmen, welches Ihren Bedürfnissen und An-

forderungen entspricht und Ihre Lebensqualität nachhaltig verbessert.

Gemäß § 9 des AWbG NRW können Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Laufe eines Jahres bis zu fünf Arbeitstage berufliche Freistellung für die Teilnahme an einer anerkannten Maßnahme der politischen und beruflichen Bildung erhalten. Für Beamtinnen und Beamten und Auszubildende gelten entsprechende Sonderregelungen. Unsere Angebote richten sich nicht nur an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, sondern auch an Menschen im Ruhestand und Studierende.

Unsere Bildungsurlaubsangebote finden Sie auf unserer Homepage oder in der Broschüre „Bildungsurlaube in der Wasserburg Rindern“.





„Kraft tanken kann man nur dort, wo man sich wohlfühlt.“  
unbekannt

## LEBEN IN GESUNDHEIT

Herzlich willkommen in der Lebens- und Lernwelt „Leben in Gesundheit“. Und ein herzliches Willkommen in unserem Kraftort Wasserburg Rindern. Waren Sie schon einmal bei uns? Haben Sie schon mal die Schönheit der Umgebung und die Ruhe am Kolk auf sich wirken lassen? Sich an den gedeckten Tisch gesetzt, die Mahlzeiten genossen, sind ohne Stress sitzen geblieben? Haben Sie hier nette Menschen getroffen, neue Impulse bekommen und sind gestärkt wieder nach Hause fahren? Nein, Sie waren noch nicht bei uns? Na dann wird es aber Zeit. In einem immer schnelllebigeren Alltag sind gerade solche Kraftorte wie die Wasserburg Rindern mit ihren verschiedenen Seminaren eine gute Möglichkeit, die Kraftreserven wieder aufzufüllen.

Mit den Angeboten in dieser Lebens- und Lernwelt möchten wir Ihnen anbieten, Ruhepausen einzulegen und Kraft und Energie zu tanken.

Neu in unserem Programm haben wir in diesem Jahr unsere Kraftquellen-Tage für Frauen. Zu vier verschiedenen Terminen finden Sie jeweils ein anderes entschleunigendes und wohltuendes Angebot um selber wieder etwas mehr in die Kraft zu kommen. Ebenso lädt Sie das Seminar „Reif, erfahren un(d) veränderbar“ ein, sich über die Schwierigkeiten Veränderungen zu akzeptieren und mit ihnen umzugehen, auseinanderzusetzen und Lösungen für einen zufriedeneren Weg zu finden.

Sollten Sie Fragen, Wünsche oder Anregungen haben, kontaktieren Sie uns gerne.

*Katharina Pleines*





## VERANSTALTUNGSANGEBOTE

### Oasentag für Frauen

Mit diesem neuen Angebot möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, sich eine kurze Pause vom Alltag zu gönnen. Thematische Einheiten und Entspannungsphasen runden Ihre Zeit bei uns ab und lassen Sie gestärkt in die neue Woche starten.

### Kraftquelle – Schreibbegegnungszeit

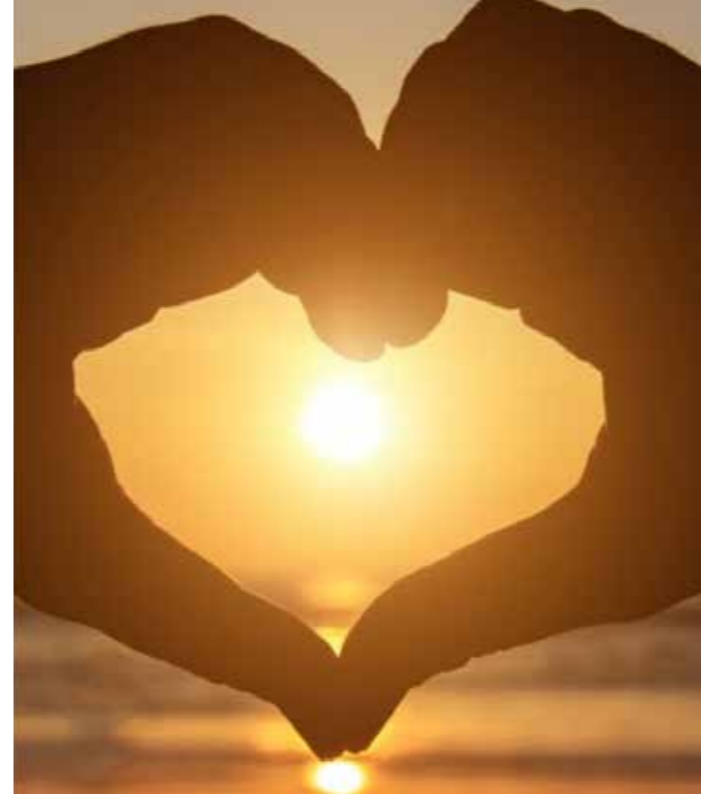
Zeit, während derer Sie die Kraft des Schreibens und des Austausches und Miteinanders erfahren. Zeit, während derer Sie auftanken können und Ihre Kraft und Ihre Kraftquellen entdecken.

Sie werden in Bewegung kommen, kreativ sein, nachdenken, lachen, sich in der Gruppe gegenseitig durch Gedanken und Worte inspirieren. Jeder Gedankenimpuls mündet in eine Schreibaufgabe, die das Herz und die Augen öffnet. Und das auf eine schöne, leichte, oft überraschende Art und Weise. Vorkenntnisse sind absolut nicht erforderlich, nur die Neugierde auf sich selber.

### Frühlingserwachen – Den Boden bereiten. Wortblumen säen und Kraftpflanzen setzen.

Frühling bedeutet Aufbruch. Alles will wachsen, blühen, sich entfalten, Farbe bekennen. Bei aller Zartheit: die Natur strotzt vor Lebensenergie. An diesem Wochenende nutzen Sie die inspirierende Kraft des Frühlings. Sie können auftanken, sich Ihrer Kraft und Ihrer Zartheit bewusst werden und darüber nachdenken, was Sie aufblühen lässt. Sie erleben die stärkende Kraft der Worte und des Schreibens.

**Leitung:** Katharina Pleines  
**Referentin:** Stefanie Wolf-Gebert  
**Termin:** Sa, 16.03.24, 10.30 Uhr bis So, 17.03.24, 15.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-309  
**Gebühr:** DZ: 110,00 €, EZ: 120,00 €  
**Mindestpersonenzahl:** 12 Personen



### Mit Worten Winterwärme weben – Ein Wochenende nur für mich

Das Jahr nähert sich mit großen Schritten seinem Ende. Dies ist der beste Moment, um inne zu halten und den Blick liebevoll und achtsam auf sich zu richten. Der beste Moment, um die stärkende, klärende und wärmende Wirkung von Worten zu erfahren.

**Leitung:** Katharina Pleines  
**Referentin:** Stefanie Wolf-Gebert  
**Termin:** Sa, 30.11.24, 10.30 Uhr bis So, 01.12.24, 15.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-311  
**Gebühr:** DZ: 110,00 €, EZ: 120,00 €  
**Mindestpersonenzahl:** 12 Personen





### Kraftquelle – Achtsamkeit

„Was ohne Ruhepause geschieht, ist nicht von Dauer“, so sagte es schon Ovid. Daher ist es wichtig, sich immer wieder eine Auszeit zu nehmen und achtsame Zeit mit sich zu verbringen.

**Leitung:** Katharina Pleines

**Referentin:** Ruth Plege

**Termin:** Sa, 29.06.24, 10.30 Uhr bis So, 30.06.24, 13.30 Uhr

**Seminar-Nr.:** 24-312

**Gebühr:** DZ: 110,00 €, EZ: 120,00 €

**Mindestpersonenzahl:** 12 Personen

### Kraftquelle – Qi-Gong

Qigong ist ein ganzheitliches Bewegungssystem aus dem asiatischen Raum. Sanfte Lockerungs-, Dehnungs- und Atemübungen helfen, zu innerer Ruhe zu finden, das körperlich-seelische Wohlbefinden zu steigern und so den ‚Akku‘ wieder aufzuladen. Ergänzende Entspannungsübungen tragen zum Erfolg bei. Bitte bewegungsfreundliche Kleidung, dicke Socken und Gymnastikschlappen mitbringen.

**Leitung:** Katharina Pleines

**Referentin:** Dorothee Kroll

**Termin:** Sa, 28.09.24, 10.30 Uhr bis So, 29.09.24, 13.30 Uhr

**Seminar-Nr.:** 24-310

**Gebühr:** DZ: 110,00 €, EZ: 120,00 €

**Mindestpersonenzahl:** 12 Personen

### Durch Yoga gesünder, zufriedener und leistungsfähiger in Beruf und Lebensalltag

Durch die Methoden und Techniken aus dem Hatha Yoga, verschiedenen Atem- und Entspannungstechniken und dynamischen und statischen Körperübungen werden Körper und Seele entlastet und gestärkt.

**Leitung:** Kira Mertens

**Referentin:** Vera Hermsen

**Termin:** Fr, 16.02.24, 18.00 Uhr bis So, 18.02.24, 14.00 Uhr

**Seminar-Nr.:** 24-304

**Gebühr:** DZ: 225,00 €, EZ: 245,00 €

**Mindestpersonenzahl:** 10 Personen

### Feldenkrais von Kopf bis Fuß

Mit Feldenkrais können Sie Veränderungen einleiten in Bezug auf Ihre eigene körperliche Beweglichkeit. Die neu gewonnene Leichtigkeit, die eigene Wertschätzung und die Freude sich zu bewegen, lassen sich im Alltag auch auf andere Bereiche übertragen.

**Leitung:** Kira Mertens

**Referierende:** Susanne Neumann, Dr. Brigitte Holzer

**Termin 1:** Fr, 23.02.24, 18.00 Uhr bis So, 25.02.24, 14.00 Uhr

**Seminar-Nr.:** 24-306

**Termin 2:** Fr, 05.07.24, 18.00 Uhr bis So, 07.07.24, 14.00 Uhr

**Seminar-Nr.:** 24-307

**Gebühr:** DZ: 270,00 €, EZ: 290,00 €

**Mindestpersonenzahl:** 12 Personen







### Frische Energie und innere Ruhe mit Qigong

Qigong ist ein traditionsreiches ganzheitliches Bewegungssystem aus dem asiatischen Raum. Die langsamen, einfachen, fließenden Atem- und Bewegungsübungen sind für alle Menschen – unabhängig von Alter und gesundheitlichen Beeinträchtigungen – geeignet, die etwas für ihr Wohlbefinden tun möchten.

**Leitung:** Katharina Pleines  
**Referentin:** Dorothee Kroll  
**Termin:** Fr, 09.08.24, 18.00 Uhr bis So, 11.08.24, 13.30 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-308  
**Gebühr:** DZ: 195,00 €, EZ: 215,00 €  
**Mindestpersonenzahl:** 12 Personen

### Die Feldenkrais-Methode im Berufsalltag

Durch kleine ungewohnte und ungewöhnliche Bewegungen werden wir uns unserer Bewegung im beruflichen Alltag wieder bewusst. Dies führt zu einem veränderten Bewusstsein für Bewegung und macht Fähigkeiten und Ressourcen anders zugänglich.

**Leitung:** Kira Mertens  
**Referent:** Manus Terbeek  
**Termin :** Fr, 18.10.24, 18.00 Uhr bis So, 20.10.24, 14.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-303  
**Gebühr:** DZ: 225,00 €, EZ: 245,00 €  
**Mindestpersonenzahl:** 11 Personen



### Reif, erfahren un(d) veränderbar

*Über die Schwierigkeiten, Veränderungen zu akzeptieren und mit ihnen umzugehen*

Das Leben hält fortwährend Veränderungen für uns bereit, doch viele Menschen möchten, dass es so bleibt, wie es (gut) ist. Trennungen, Diagnosen, Verluste, Eintritt in neue Lebensphasen (z.B. in den beruflichen Ruhestand) und viele andere Situationen mehr fordern heraus, sich mit Veränderungen auseinanderzusetzen.

**Leitung:** Katharina Pleines  
**Referent:** Dr. Peter Henn  
**Termin:** Fr, 18.10.24, 18.00 Uhr bis So, 20.10.24, 14.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-305  
**Gebühr:** DZ: 215,00 €, EZ: 235,00 €  
**Mindestpersonenzahl:** 12 Personen





### Gesundheitskunst mit basischer Ernährung

*Eine vitale und mobilisierende Woche für mich!*



Aufgrund moderner, oft ungesunder Ernährung und vieler Umwelteinflüsse nehmen wir Menschen viele Lebensmittel in uns auf, die das Basen-Säuren-Verhältnis im Körper aus dem Gleichgewicht bringen können. Schnelle Mahlzeiten, Fertigprodukte und ein unregelmäßiges Leben mit viel Stress und Bewegungsmangel, zu wenig Pausen und Entspannung lassen den Basenhaushalt kippen. Der Körper übersäuert und reagiert z.B. mit Leistungsdefiziten. Müdigkeit, Verlust der Vitalität und chronische Erkrankungen können Folgen dieser Übersäuerung sein. Wir laden herzlich ein, dem vorzubeugen! Ernährung auf der Grundlage von basischen Lebensmitteln oder das Einplanen eines Tages basischer Kost in der Woche kann helfen, nicht sauer zu werden, unser Immunsystem zu stärken und diversen Beschwerden und Krankheiten entgegenzuwirken, wie z.B. einer Insulinresistenz vorzubeugen. Diese fünf Seminartage geben einen Einblick in die Vielfalt einer gesunden Lebensführung im Alltag mit körperlichem Training – möglichst an der frischen Luft –, Entspannungsmöglichkeiten sowie einer basischen Ernährungsweise mit Essenspausen.



Vielleicht sind auch Sie überrascht, wie einfach und unkompliziert eine so gute basenbetonte Ernährungsform zu handhaben ist. Wir beschäftigen uns mit der konkreten Umsetzung von Bewegung und Entspannung, sowie der basischen Ernährung im Alltag mit Rezepten und Einkaufshilfen. Im Kochstudio der Familienbildungsstätte Kleve bereiten wir an einem Vormittag unser basisches Mittagessen zu.

**Leitung:** Barbara Blau, Doris M. Große-Börding  
**Termin:** So, 13.10.24, 15.00 Uhr bis Fr, 18.10.24, 15.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-375  
**Gebühr:** DZ: 455,00 €, EZ: 525,00 €  
**Mindestpersonenzahl:** 12 Personen





„Ich habe gelernt, dass man nie zu klein dafür ist,  
einen Unterschied zu machen.“

*Greta Thunberg*

## LEBEN IN GESELLSCHAFT UND POLITIK

Wie funktioniert die Gesellschaft, in der wir leben, und wie können wir sie mitgestalten? Das sind die Ausgangsfragen, die uns in dieser Lebens- und Lernwelt bewegen. Wir schauen mit Ihnen gemeinsam auf gesellschaftliche und politische Strukturen und Themen und nehmen sie näher in den Blick. Wir wissen, dass gerade dieser Bereich sehr schnelllebig ist und die Themen, die heute bewegen, morgen vielleicht schon wieder überholt sind. Deshalb wollen wir Sie, liebe Gäste, befähigen, gesellschaftliche Prozesse zu verstehen, sie einzuordnen und gestalten zu können. Wir stärken Ihre individuelle Urteilskraft und Handlungssicherheit und erweitern Ihren Horizont! Weil Themen sich so schnell wandeln können, finden Sie unser aktuellstes Angebot in dieser Lebens- und Lernwelt stets auf unserer Homepage.

Daneben sind unsere Seminare auch immer ein Ort der Offenheit, der Begegnung, des Kennenlernens und der Diskussion. Die Mischung aus offenen Seminaren und Kooperationen mit Organisationen in dieser Lebens- und Lernwelt zeichnet sie besonders aus. Gerne planen wir auch Ihnen ein individuelles Angebot. Bei Interesse nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf – wir finden sicherlich das Passende für Sie!

*M. Steinhilber-Janon*





## VERANSTALTUNGSANGEBOTE

### Alles hat seine Zeit

*Begegnungstag für Trauernde, die eine KraftQuelle suchen*

Es gibt „eine Zeit zum Weinen und eine Zeit zum Lachen; eine Zeit für die Klage und eine Zeit für den Tanz“, so hat alles seine Zeit, weiß der biblische Weisheitslehrer Kohelet.

Der Tod eines Menschen stellt unser Leben auf den Kopf, nichts ist mehr, wie es vorher war. In dieser Zeit zum Weinen und für die Klage sind wir nicht allein, sondern einander in unserer Kirche verbunden, die eine Gemeinschaft der Lebenden und Verstorbenen ist. Diese Gemeinschaft können wir an diesem Begegnungstag erfahren: Wir feiern Gottesdienst mit Weihbischof Rolf Lohmann und bringen das, was uns bewegt, vor Gott. Am Ende des Gottesdienstes besteht die Möglichkeit zur Einzelsegnung. Der weitere Tag eröffnet Raum für Begegnungen. Unter dem Titel „Trostsätze und Klavier“ steht der Nachmittag im Zeichen der Suche nach Kraftquellen für den Alltag mit der Trauer um den verstorbenen Menschen. Ausgewählte Texte und Klaviermusik, dargebracht von Prof. Dr. Boguslaw Jan Strobel, laden uns dazu ein, Trost zu suchen und zu finden.



**Leitung:** Weihbischof Rolf Lohmann, Barbara Blau, Dr. Andrea Spans, Prof. Dr. Boguslaw Strobel  
**Termin:** Sa, 13.01.24, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-210  
**Gebühr:** 30,00 € inkl. Mittagessen und Kaffee und Kuchen  
**Mindestpersonenzahl:** 35 Personen

Hinweis: Zwischen der Teilnahme an diesem Tag und der Verlust- erfahrung sollten mindestens 6 Monate liegen.

### Trauerseminar

Sie haben Ihren Partner/Ihre Partnerin, ein Kind, andere liebe Angehörige oder auch Freunde durch den Tod verloren. Ihre Ehe oder sonst eine wichtige Beziehung in Ihrem Leben ist zerbrochen. Sie sind verlassen worden oder haben sich getrennt. Vielleicht trauern Sie über etwas, was Sie sich immer gewünscht, aber nie bekommen haben. In unserer Gesellschaft haben viele Menschen verlernt, mit Tod, Abschied und dem damit verbundenen Schmerz lebensbejahend umzugehen.

So wird verständlich, dass Sie häufig in Ihrer Umgebung auf Verständnislosigkeit, Hilflosigkeit und Ablehnung stoßen, wenn Sie Ihre Trauer mit anderen Menschen teilen wollen. Oftmals bleibt nur der Rückzug ins „stille Kämmerlein“, was das Gefühl der Einsamkeit noch mehr verstärkt.

Trauer braucht ein Gegenüber, ein „Du“. Trauer ist eine gesunde menschliche Reaktion, die durch Verlusterlebnisse ausgelöst wird. In einer Gesellschaft, die auf „Keep on smiling“ gedrillt ist und in der das Sterben, der Tod und die Trauer tabuisiert sind,

fühlen sich von Trauer betroffene Menschen oftmals verunsichert und alleingelassen. Sie sind herzlich eingeladen.

In Kooperation mit TRAUART, Zentrum für Trauerbegleitung, Therapie und Weiterbildung, Essen.

**Leitung:** Barbara Blau  
**Referent:** Dirk Matzik und Assistenz, TRAUART, Essen  
**Termin 1:** Fr, 19.04.24, 17.30 Uhr bis So, 21.04.23, 16.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-605  
**Termin 2:** Fr, 08.11.24, 17.30 Uhr bis So, 10.11.24, 16.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-606  
**Gebühr:** DZ: 345,00 €, EZ: 365,00 €  
**Mindestpersonenzahl:** 15 Personen







### Musikalisches Eلفührken am Sonntagmorgen in der Wasserburg Rindern

*Ein besonderes Musikprogramm für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen, Begleiterinnen und Begleiter und alle Musikliebhabenden, die interessiert sind.*

An diesem Sonntagmorgen beginnen wir mit einer ökumenischen Andacht in unserer Kapelle der Wasserburg Rindern und im Anschluss daran mit einem kleinen Imbiss aus unserer regionalen Küche. So gestärkt können wir die kleine Auszeit genießen. Diese Musik-Momente bieten für Menschen mit Demenz und ihre Begleitungen schöne Augenblicke, eine gemeinsame Auszeit mit anderen Menschen und somit die Möglichkeit der sozialen und kulturellen Teilhabe. Sinnliches Erleben und die Freude an Musik und Kultur gehen nicht verloren, auch wenn es Menschen schwer fällt, sich zu erinnern. Die Musik gilt als Königsweg zur inneren Welt, gerade auch bei Menschen mit Demenz, denn: Kultur beginnt im Herzen jeden Einzelnen. (J.N. Nestroy).



- Leitung:** Barbara Blau  
**Referierende:** Astrid und Andre Philippi – Duo HörBar, Bedburg-Hau
- Termin 1:** So, 28.04.24, 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-420
- Termin 2:** So, 10.11.24, 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-423
- Gebühr/Termin:** 28,00 € inkl. Mittagessen und Kaffee und Kuchen  
**Mindestpersonenzahl:** 35 Personen

### Kolkgespräch: PreisWert

*Diskussion mit Pfr. Peter Kossen über Wert und Würde menschlicher Arbeit*



NEU

Im Zuge der Corona-Krise kam es im Jahr 2020 zu einem Skandal um die Arbeitsbedingungen bei mehreren der größten europäischen fleischverarbeitenden Konzerne. Als Demonstrant vor den Werkstoren der Fleischindustrie und vor der Parteizentrale der CDU in Berlin wurde Peter Kossen damals bundesweit bekannt und forderte ein Arbeitsschutzkontrollgesetz. Der katholische Pfarrer der Pfarrei Seliger Niels Stensen in Lengerich in Westfalen setzt sich aus Überzeugung für menschenwürdige Arbeitsbedingungen und soziale Gerechtigkeit ein. In einer abendlichen Diskussionsrunde wollen wir auf vertrauter Ebene mit Pfarrer Kossen ins Gespräch kommen und die damaligen Geschehnisse, angelaufene Veränderungsprozesse in der Fleischindustrie und der gesamten deutschen Wirtschaft sowie große verbleibende Desiderate im Umgang mit der „Ressource Mensch“ in Deutschland und Europa beleuchten.





**Leitung:** Johann Verhoeven  
**Referent:** Pfr. Peter Kossen  
**Termin:** Di, 02.07.24, 19.00 Uhr bis 21.30 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-428  
**Gebühr:** 10,00 €  
**Mindestpersonenzahl:** 10 Personen

### **Minderheiten im deutsch-dänischen Grenzraum**

#### *Studienfahrt nach Nordfriesland*

Auf dieser Bildungsreise nach Nordfriesland beschäftigen wir uns mit verschiedenen Minderheiten im deutsch-dänischen Grenzraum und gehen der Frage nach, wie sie ihre Kultur erhalten und pflegen. Die Friesen auf Föhr, die Dänen in Flensburg und die Deutschen in Aabenraa – wie gelingt es ihnen, ihre Kultur zu pflegen und sich zugleich in die Mehrheitsgesellschaft zu integrieren? Was können wir möglicherweise von diesen Prozessen lernen, um unsere Gesellschaft offener und toleranter zu machen? Gleichzeitig lernen die Teilnehmenden auch Nordfriesland von seinen verschiedenen Seiten kennen.

Nähere Details und Informationen zur Anmeldung werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

**Leitung:** Mandy Stalder-Thon  
**Termin:** Mo, 30.09.24, 08.00 Uhr bis Fr, 04.10.24, 20.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-516  
**Gebühr:** Auf Anfrage  
**Mindestpersonenzahl:** 20 Personen

### **demokratie MITEINANDER: Hintergründe verstehen, Zukunft gestalten**

#### *Seminarangebote für junge Menschen zwischen 16 und 20 Jahren*

In der Veranstaltungsreihe werden junge Menschen dazu eingeladen, sich mit verschiedenen politischen Themen, die ihren Alltag berühren, vertiefend auseinanderzusetzen. Jedes Wochenende beginnt am Samstag um 09.00 Uhr und endet am Sonntag um 16:30 Uhr (inkl. Übernachtung und Verpflegung). Die methodisch abwechslungsreichen Tage werden von Expertinnen und Experten gestaltet, die nahe an der Praxis sind oder selbst Erfahrungen zu dem Thema gesammelt haben und diese nun teilen wollen. So können die Teilnehmenden ihren Fokus erweitern und ihre offenen Fragen ins Seminar einbringen. Immer wieder wird das Programm ergänzt durch Übungen, die die Gruppe zusammenwachsen lassen.

Die fünf Seminare können unabhängig voneinander besucht werden und bauen nicht aufeinander auf. Bei Teilnahme an allen Seminaren wird am Ende ein Zertifikat ausgestellt, das die erworbenen Qualifikationen nachweist.



**Leitung der Gesamtreihe:** Mandy Stalder-Thon  
**Gebühr pro Seminar:** 35,00 €  
**Mindestpersonenzahl pro Seminar:** 6 Personen





### Miteinander International: Krieg und Flucht

An diesem Wochenende beschäftigen sich die Teilnehmenden mit Fragen nach Krieg und Frieden, Flucht und Migration. In dem Seminar wollen wir uns den Krieg in der Ukraine genauer anschauen, die Ursachen beleuchten und herausfinden, was es für Menschen bedeutet, ihre Heimat zu verlassen und in einem fremden Land ein neues Leben zu beginnen.

**Datum:** Sa, 20.01.24, 09.00 Uhr bis So, 21.01.24, 17.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-435

### Miteinander gestalten: Leben in Stadt und Land

Wie unterscheidet sich das Leben in der Stadt vom Leben auf dem Land? Und was steckt eigentlich hinter dem Anspruch „gleichwertiger Lebensverhältnisse“? Diesen und weiteren Fragen werden wir an diesem Wochenende nachgehen und auch gängige Vorurteile näher unter die Lupe nehmen, die Menschen aus der Stadt dem Land gegenüber haben und umgekehrt.

**Datum:** Sa, 27.04.24, 09.00 Uhr bis So, 28.04.24, 17.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-436

### Miteinander für die Zukunft: Klimawandel und Nachhaltigkeit



Kaum ein Thema sorgt für so viele Diskussionen wie die Fragen nach einer nachhaltigen, klimaschonenden Lebensweise. Ob es um den Veggie-Day geht, radikalen Protest oder Verzicht fürs Klima – jede und jeder hat einen Standpunkt und eine Meinung dazu. Wir gehen dem Thema an diesem Wochenende auf den Grund: Wie ist die Faktenlage zum Klimawandel? Wie sieht der gesellschaftliche Umgang mit den Folgen aus und wie der Protest? Wie können wir selbst nachhaltiger Leben und einen Beitrag leisten? Diskutiere mit uns und bring dich ein!

**Datum:** Sa, 28.09.24, 09.00 Uhr bis So, 29.09.24, 17.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-437

### Miteinander anpacken: Kommunalpolitik

Kaum ein anderes Politikfeld hat so unmittelbare Auswirkungen auf das eigene Leben und den eigenen Alltag wie die Kommunalpolitik. Wie werden unsere Schulen ausgestattet? Ersetzt eine Ampel den Zebrastreifen? Bleiben Schwimmbad und Jugendzentrum geöffnet oder muss auch hier gespart werden? Diese und weitere Fragen werden unmittelbar vor Ort entschieden, von Menschen, die sich in ihrer Freizeit für Politik engagieren. Wie das genau funktioniert und wie man auch außerhalb des Stadt- und Gemeinderates etwas verändern kann, ist das Thema dieses Wochenendes. Außerdem ist auch der Austausch mit Politikerinnen und Politikern vor Ort geplant.

**Datum:** Sa, 09.11.24, 09.00 Uhr bis So, 10.11.24, 17.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-438

### Miteinander gleichberechtigt: Feminismus und Gender

Feminismus, Gendern, LGBTQ+ – viele Menschen können entweder mit den Begriffen nicht viel anfangen oder begegnen ihnen mit einer ablehnenden Haltung. Aber warum eigentlich? Was ist schlimm am Feminismus und der Vielfalt der Geschlechter? An diesem Wochenende geht es darum, zu verstehen, warum diese Themen so viele Menschen triggern, warum sich so viele Menschen allein von den Begriffen bedroht fühlen, aber auch, welche Chancen uns eine offenere und vielfältigere Gesellschaft ermöglicht.

**Datum:** Sa, 07.12.24, 09.00 Uhr bis So, 08.12.24, 17.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-439







**„Kinder, wie alle, die der Natur noch näher stehen, glauben ans Weiterleben, es komme was da wolle, und sie werden schon recht haben.“**

*Wilhelm Busch*

## LEBEN AUF DEM LAND

Klimawandel und Umweltzerstörung führen uns die Relevanz von Natur und Umwelt für unser Leben gerade heute immer wieder neu vor Augen. Wir müssen neu erlernen, dass wir auf die Natur und Ihre Erzeugnisse, seien es landwirtschaftliche Produkte oder Ökosystemleistungen, angewiesen sind und dürfen gleichzeitig vor der Größe dieser Aufgabe nicht die Segel streichen. Ein Spagat, den wir auch in unseren Seminaren erleichtern wollen.

Die Wasserburg Rindern ist allein durch ihre Lage schon immer mit den Belangen des ländlichen Raums und der Landwirtschaft verknüpft. Sie liegt in malerischer Kulisse der Natur und ist in der dezentralen Umgebung des Niederrheins angesiedelt. Unseren Pferden kann man hier ebenso wie den Bewohnern des Teiches rund um die Wasserburg Rindern näher kommen. Es werden

aber nicht nur die beliebten Pferdeseminare und Ausflüge in die Natur, sondern auch immer wieder Veranstaltungen zu agrarischen, ökologischen und regionalökonomischen Themen in Kooperation mit verschiedensten Trägern (KLJB, KLB, Haus Riswick etc.) angeboten. Als kirchliches Bildungshaus sehen wir es (auch im Kontext der Enzyklika „Laudato si’“) als unsere Aufgabe an, sozioethische Fragestellungen im ländlichen Raum, in der Landwirtschaft und im Umgang mit Klima und Umwelt zu benennen, zu diskutieren und falls möglich, Lösungen zu finden. Gleichzeitig wollen wir den Blick auf das Geschehen hier vor Ort im Kleverland und am Niederrhein richten.

Die Lebens- und Lernwelt „Leben auf dem Land“ lädt sie ein, den regionalen, ländlichen Raum rund um die Wasserburg Rindern und den Niederrhein in Praxis und Theorie zu erkunden sowie







die Bewahrung der Schöpfung als gleichermaßen kirchliches und gesellschaftliches Kernanliegen in den Blick zu nehmen. Falls auch Sie Interesse an diesen Themen haben, planen wir gerne für Sie ein individuelles und bedarfsgerechtes Seminarangebot mit versierten Referierenden aus den Bereichen Landwirtschaft, Ökologie, Regionalökonomie und Entwicklung des ländlichen Raumes.



## VERANSTALTUNGSANGEBOTE

**NEU**

### **Boden los? Nachhaltigkeit und Kiesabbau am Niederrhein**



*Gesprächsabend mit Vertreterinnen und Vertretern aus (Land-)Wirtschaft, Wissenschaft und Naturschutz*

Circa drei Hektar landwirtschaftlicher Fläche fallen in Deutschland Tag für Tag dem Kiesabbau zum Opfer. Ganz besonders davon betroffen ist der Niederrhein, wo in den letzten Jahren erneut eine Erweiterung des Kiesabbaus diskutiert wird. Es stellt sich die Frage nach der Nachhaltigkeit. Was braucht es dringender? Baustoff oder Agrarfläche? Was ist nachhaltiger? In einem Gesprächsabend mit Vertreterinnen und Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft, Landwirtschaft, Politik und Gesellschaft sollen diese und weitere Fragen diskutiert und (falls möglich) auch beantwortet werden.

**Leitung:** Johann Verhoeven

**Referierende:** N.N.

**Termin:** Mi, 10.01.24, 19.00 bis 21.30 Uhr

**Seminar-Nr.:** 24-502

**Gebühr:** 15,00 €

**Mindestpersonenzahl:** 20 Personen



**Wilde Schätze in Wald und Wiese***Essbare Wildpflanzen entdecken, erleben und genießen*

Entdecken Sie an einem entspannten Wochenende, welche Schätze Mutter Natur für uns bereit hält! Bei Spaziergängen durch Wald und Wiese finden wir viele heimische Kräuter, die über Jahrtausende von unseren Vorfahren genutzt und geschätzt wurden. An ihren natürlichen Standorten erkunden wir sie mit allen Sinnen. Sie erfahren von ihren vielseitigen Verwendungen in der Kräuterküche wie auch von weiteren Möglichkeiten der Nutzung. In lockerer Gesprächsatmosphäre erhalten Sie zudem viele wertvolle Tipps und interessante Informationen rund ums Thema „Essbare Wildpflanzen“. Aber was wäre die Theorie ohne Praxis? Gemeinsam sammeln wir auf den Streifzügen durch die Natur auch einige Kräuter, die später nach Anleitung von der Seminargruppe zubereitet und verkostet werden. Erfahren Sie selbst, wie einfach aus wild wachsenden Kräutern köstliche kleine Speisen entstehen!

**Leitung:** Mandy Stalder-Thon  
**Referentin:** Gabi Willenberg  
**Termin 1:** Fr, 03.05.24, 15.00 Uhr bis Sa, 04.05.24, 16.30 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-509  
**Termin 2:** Fr, 18.10.24, 15.00 Uhr bis Sa, 19.10.24, 16.30 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-510  
**Gebühr:** DZ: 150,00 €, EZ: 160,00 €  
**Mindestpersonenzahl:** 10 Personen

**Fietsen auf Feldwegen –  
Eine Höfetour durchs Kleverland**

*Moderne Landwirtschaft zum Anfassen –  
Erfahren Sie alles über die lokale Landwirtschaft im Kleverland*  
 Mit dem Fahrrad (niederrheinisch: Fiets) streifen Sie an zwei Tagen durch die Landschaften, bekommen einen Einblick in den Alltag verschiedener landwirtschaftlicher Betriebe und kommen mit den Landwirtinnen und Landwirten ins Gespräch. Unterwegs verkosten Sie die typisch regionalen Erzeugnisse aus der niederrheinischen Kulturlandschaft. Die beiden Rundtouren von ca. 25 Kilometern führen Sie über Feldwege, entlang der idyllischen Landschaften des Niederrheins. Passend zur Erdbeerzeit empfangen Sie die Landwirtinnen und Landwirte mit frischem Kaffee, Erdbeerkuchen und Schlagsahne.

**Leitung:** Kira Mertens  
**Referierende:** N.N.  
**Termin:** Do, 27.06.24 10.00 Uhr bis Fr, 28.06.24 17.00 Uhr  
**Gebühr:** DZ: 105,00 €, EZ: 115,00 €  
**Mindestpersonenzahl:** 20 Personen

**Reitferien rund um die Wasserburg***Erlebnispädagogische Bildungs- und Ferienwoche  
für Kinder von 9-14 Jahre rund ums Pferd*

Am Beispiel der hauseigenen Ponyhaltung lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Umgang mit Pferden kennen. In dem 5-tägigen Programm stehen neben dem Reiten auch Spiel, Spaß und Kreativität im Vordergrund. Die bunte Mischung aus Pferdepflege, Reiten, Basteln und Spielen fördert den Gemeinschaftsinn der Jugendlichen und thematisiert nebenher ethische Fragestellungen zum Verhältnis von Menschen und Tieren sowie Fragen der Nachhaltigkeit.

Die Veranstaltung findet ohne Übernachtung statt, von Dienstag bis Freitag ist ein Mittagessen in der Wasserburg Rindern inbegriffen. Die Teilnahmezahl ist auf sechs Personen begrenzt.

**Leitung:** Mandy Stalder-Thon  
**Referentin:** Hedwig Kreiten  
**Termin 1:** Di, 09.07.24, 08.30 Uhr bis Sa, 13.07.24, 12.30 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-531-01





Termin 2: Di, 13.08.24, 08.30 Uhr bis Sa, 17.08.24, 12.30 Uhr  
Seminar-Nr.: 24-531-03  
Gebühr: 220,00 € (ohne Übernachtung)  
Mindestpersonenzahl: 6 Personen



## RUND UMS PFERD

Neben den verschiedenen Vorzügen der Wasserburg Rindern sind unsere Pferde ein absolutes Alleinstellungsmerkmal. In verschiedenen erlebnispädagogischen Angeboten „Rund ums Pferd“ beschäftigen sich die Teilnehmenden altersgemäß mit grundsätzlichen ethischen Fragestellungen zum Verhältnis zwischen Mensch und Tier. Deshalb geht es auch um weit mehr als allein ums Reiten.

An der Wasserburg Rindern sind Pferde verschiedener Rassen untergebracht. Sie werden artgerecht im Offenstall gehalten und sind den Umgang mit Gruppen gewöhnt – mit ihrem freundlichen Naturell sind sie nicht nur für Kinder ein Highlight. Gerne machen wir Ihnen und Ihrer Gruppe ein maßgeschneidertes Angebot – egal, ob es sich dabei um eine Einheit Ihres Seminars oder um eine ganze Veranstaltung rund ums Pferd handelt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann kommen Sie gerne auf uns zu!

Ansprechpartnerin:

**MANDY STALDER-THON**

Bildungsreferentin

Fon 02821 7321-720

E-Mail: [stalder-thon@wasserburg-rindern.de](mailto:stalder-thon@wasserburg-rindern.de)







DU & ICH

„Die Familie ist die Quelle des Segens  
und des Unsegens der Völker.“

*Martin Luther*

## LEBEN IN BEZIEHUNG UND FAMILIE

Die Lebens- und Lernwelt „Leben in Beziehung und Familie“ begleitet Menschen in den verschiedensten Phasen und Zusammensetzungen von Partnerschaft und Familie. Wir sind davon überzeugt, dass Partnerschaften und Familien am besten dann wachsen können, wenn man gemeinsam unbeschwerte Zeit miteinander verbringen und die Sorgen des Alltags hinter sich lassen kann. Deswegen bieten wir Seminare für Paare, für Eltern oder Großeltern mit ihren Kindern oder für Mütter und ihre Töchter oder Väter mit ihren Kindern – in unserem Haus sind alle Familien willkommen. Gemeinsam Erinnerungen schaffen, kreativ werden, sich mit Religion beschäftigen oder einfach freie Zeit im Grünen zu verbringen – die Möglichkeiten sind vielfältig. Unsere Familienseminare werden von einer Seminarleitung und einem Team der Kinder- und Jugendbetreuung begleitet, so dass Eltern und Kinder sich auch getrennt voneinander mit den Semi-

narthenen beschäftigen können und auch mal Zeit zum Durchatmen bleibt. Trotzdem gibt es auch genug Raum, um als Familie spannende neue Erfahrungen zu machen.

Gerne bieten wir Ihrem Familienkreis, Ihren Kommunionkindern mit ihren Familien oder anderen kirchlichen Familiengruppen maßgeschneiderte Seminare an. Kommen Sie dafür einfach auf uns zu!

Lassen Sie sich von unseren Angeboten und den Möglichkeiten der Wasserburg Rindern inspirieren und tanken Sie Kraft in unseren Seminaren, damit sie gestärkt in den Alltag zurückkehren können!

*M. Stalder-Janon*







## VERANSTALTUNGSANGEBOTE

### Zwischen den Jahren

*Gemeinsam den Jahreswechsel verbringen und zugleich Zeit für sich haben*

An diesen Tagen zwischen den Jahren soll Zeit sein, um Impulse für das neue Jahr zu bekommen, um gemeinsam Neues zu erleben und zu erfahren, um abschalten und entspannen zu können, um Spaß und Freude in der Gruppe zu haben, um gemeinsam den Jahreswechsel zu feiern, um den eigenen Glauben zu leben, um etwas für sich zu tun, um kreativ und gestalterisch tätig zu werden, um Kontakte zu pflegen und aufzubauen, für Gespräch und Diskussion, ...

Kurz gesagt: Es soll Zeit sein für all das, was häufig viel zu kurz kommt und für das angeblich zu wenig Zeit ist.

Dabei sein kann jede und jeder – egal ob alleinstehend oder als Paar. Alle sind eingeladen, die Freude daran haben, den Jahresabschluss gemeinsam zu verbringen.

**Leitung:** Johann Verhoeven  
**Referierende:** Antje Gravendyk  
**Termin 1:** Do, 28.12.23, 17.00 Uhr bis Mo, 01.01.24, 12.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 23-601  
**Gebühr:** DZ: 395,00 €, EZ: 435,00 €  
**Mindestpersonenzahl:** 20 Personen

---

**Leitung:** Johann Verhoeven  
**Referierende:** N.N.  
**Termin 2:** Sa, 28.12.24, 17.00 Uhr bis Mi, 01.01.25, 12.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-601  
**Gebühr:** DZ: 440,00 €, EZ: 480,00 €  
**Mindestpersonenzahl:** 20 Personen

### Unterstützung und Begleitung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in und nach Krisen

*Systemische Blickwinkel und Methoden am Beispiel der Young Carer*

Welche Herausforderungen bringen kritische Lebensereignisse, wie z.B. Verluste, schwere Erkrankungen oder auch Armut für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit sich? Allen gemein ist, dass sie eine Krise durchlaufen: Die bisherigen Abläufe, Regeln und Rituale werden ausgetauscht und durch neue, teils unbekannte Herausforderungen ersetzt – ohne eine klare Perspektive zur Rückkehr zum „Alltag“.

Viele junge Menschen halten ihre Krisen in den Kontexten, in denen sie eingebunden sind (Kindergärten, Schulen, Sportvereine, Jugendtreffs, Freundeskreise etc.) verborgen, sodass ihre daraus resultierenden Verhaltensveränderungen oft zu Fehlinterpretationen führen.

Am Beispiel der Young Carer zeigt die Fortbildung auf, welche nützlichen Diagnose-Tools für Gruppen- und Einzelsettings die Systemische Beratung bietet, um die Betroffenen mit ihrer Expertise bei der Suche nach passgenauen Lösungsmöglichkeiten und -wegen einzubinden und zu unterstützen.

Diese Veranstaltung richtet sich an Erzieherinnen und Erzieher, Lehrkräfte, Fachkräfte der Schulsozialarbeit und in der Schuleingangsphase sowie alle Interessierten, die Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Krisen begleiten.

**Leitung:** Johann Verhoeven  
**Referierende:** Lea Dreissen, Wolfgang Foltin  
**Termin:** Di, 27.02.24, 09.30 Uhr bis Mi, 28.02.23, 16.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-612  
**Gebühr:** DZ: 325,00 €, EZ: 335,00 €  
**Mindestpersonenzahl:** 20 Personen





### Achtsamkeitswochenende für Mütter und ihre erwachsenen Töchter

Mütter und ihre erwachsenen Töchter sind herzlich zu diesem Achtsamkeits-Wochenende eingeladen. Gemeinsam können Sie sich neu kennenlernen, miteinander über Dinge ins Gespräch kommen, für die im Alltag keine Zeit ist und eine gemeinsame Auszeit genießen. Achtsamkeits- und Entspannungsmethoden finden an diesem Wochenende ebenso Platz wie Kreativität und der Austausch untereinander. Eingeladen sind Mütter mit ihren Töchtern ab 16 Jahre.

- Leitung:** Mandy Stalder-Thon  
**Referierende:** Kerstin Opiel  
**Termin:** Fr, 26.04.24, 17.00 Uhr bis So, 28.04.24, 15.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-607  
**Gebühr:** auf Anfrage  
**Mindestpersonenzahl:** 10 Personen



### Auszeit – das Väterseminar

*Ein Seminar für Väter und Kinder ab 3 Jahre*

Liebe Väter, sicherlich kennen Sie den Spruch „Vater werden ist nicht schwer, Vater sein dagegen sehr.“ In den letzten Jahrzehnten wurde die klassische Rollenverteilung in der Familie immer mehr aufgebrochen. Viele Väter legen heute verstärkt Wert darauf, sich nicht nur im Beruf, sondern auch in der Familie zu verwirklichen und ihre Vaterrolle bewusst anzunehmen. Sie wollen zunehmend auch Verantwortung übernehmen für Kindererziehung, Care-Arbeit, Haushalt und Freizeitgestaltung. Doch besonders viele Vorbilder gibt es dafür im jeweils eigenen Umfeld noch nicht, und so leisten sie auch heute noch Pionierarbeit.

In diesem Seminar für Väter mit ihren Kindern haben Sie die Möglichkeit, sich unter Gleichgesinnten auszutauschen, neue Energie zu finden und gestärkt in den Alltag zurückzukehren. Das abwechslungsreiche Programm beinhaltet zum Beispiel gemeinsame Vater-Kind-Aktivitäten, eine Väterwanderung, einen Lagerfeuerabend

und vieles mehr. Die Kinderbetreuung erfolgt altersgemäß durch ein Team von Kinderbetreuerinnen und Kinderbetreuern. Seien Sie, liebe Väter, mit Ihren Kindern herzlich willkommen in der Wasserburg Rindern!

- Leitung:** Mandy Stalder-Thon  
**Referierende:** Christoph Janßen und Kinderbetreuung  
**Termin:** Do, 18.07.24, 17.00 Uhr bis So, 21.07.24, 14.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-604  
**Gebühr:** Väter: 230,00 €  
Kinder bis 3 Jahre: 7,50 €  
Kinder 4-5 Jahre: 69,00 €  
Kinder 6-10 Jahre: 115,00 €  
Kinder 11-15 Jahre: 161,00 €  
Das dritte und jedes weitere Kind: 7,50 €  
**Mindestpersonenzahl:** 8 Erwachsene





### Rund ums Pferd – für Großeltern mit ihren Enkelkindern

Wir laden alle Großeltern ein, ein Wochenende „rund ums Pferd“ mit ihren Enkelkindern zu verbringen. Lernen Sie die Wasserburg Rindern, ihre Enkelkinder und möglicherweise auch sich selbst von einer ganz neuen Seite kennen. Bei diesem Seminar geht es nicht nur darum, auf den Pferden zu reiten, sondern sich auch mit der Pferdehaltung und -pflege auseinanderzusetzen und rund ums Pferd kreativ zu werden – ein Vergnügen für alle Großmütter, Großväter und ihre Enkelkinder. Teilnahme mit Enkelkindern ab 3 Jahre. Das Seminar findet in Kooperation mit der KLB im Bistum Münster statt.

**Leitung:** Mandy Stalder-Thon  
**Referentinnen:** Hedwig Kreiten und Pferdeteam  
**Termin:** Fr, 06.09.24, 16.00 Uhr bis So, 08.09.24, 15.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-609  
**Gebühr:** Erwachsene: DZ: 160,00 €, EZ: 180,00 €  
Kinder 4-5 Jahre: 48,00 €  
Kinder 6-10 Jahre: 80,00 €  
Kinder 11-15 Jahre: 112,00 €  
Das dritte und jedes weitere Kind: 7,50 €

**Mindestpersonenzahl:** 8 Erwachsene

### Herbstzauber – von Erntedank bis Martinstag

Wir laden Familien ein, den Zauber des Herbstes zu erleben. Gemeinsam wollen wir der Magie bunter Blätter nachgehen, die Veränderungen der Natur in den Blick nehmen und genauer hinschauen, was die Zeit zwischen Erntedank und Martinstag mit uns macht. In einem abwechslungsreichen Programm, das Zeit für gemeinsame Aktivitäten, aber auch für Freiräume lässt, wollen wir in der Natur unterwegs sein, zur Ruhe kommen und kreativ werden. Gemeinsam werden wir die Wasserburg Rindern und ihre Umgebung erkunden und einfach eine tolle Auszeit als Familie genießen!

**Leitung:** Mandy Stalder-Thon  
**Termin:** So, 13.10.24 11.30 Uhr bis Mi, 16.10.24 14.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-613  
**Gebühr:** Erwachsene: DZ: 195,00 €, EZ: 225,00 €  
Kinder bis 3 Jahre: 7,50 €  
Kinder 4-5 Jahre: 58,50 €  
Kinder 6-10 Jahre: 97,50 €  
Kinder 11-15 Jahre: 136,50 €  
Das dritte und jedes weitere Kind: 7,50 €

**Mindestpersonenzahl:** 8 Erwachsene



### Ein Kick mehr Partnerschaft

*6 x 2 Stunden für die Partnerschaft*

EPL-Seminar für Paare die gemeinsam ihre Kommunikation verbessern und ihre Beziehung festigen wollen

**Leitung:** Mandy Stalder-Thon  
**Referierende:** Sabine Nördemann, Karl Meurs  
**Termin:** Fr, 06.12.24, 17.00 Uhr bis So, 08.12.24, 16.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-620  
**Gebühr:** auf Anfrage  
**Mindestpersonenzahl:** 10 Personen





### Dicke rote Kerzen, Tannenzweigenduft...

#### *Familienseminar zur Weihnachtszeit*

Wer kennt das in der Vorweihnachtszeit nicht? Der Duft von Kerzen liegt in der Luft, von Tannenzweigen, von selbstgebackenen Keksen und die Städte erstrahlen in Beleuchtung. Während sich die einen schon voll und ganz auf Weihnachten einlassen, steht bei anderen eine stressige Zeit voller Erledigungen bevor. Dieses Seminar bietet Familien ein Wochenende, um sich ganz bewusst auf die Weihnachtszeit einzustimmen und die Sorgen des Alltags zu vergessen. Ein abwechslungsreiches Programm, das auch getrennte Einheiten für Kinder und Eltern bietet, lässt garantiert bei allen weihnachtliche Stimmung aufkommen!

- Leitung:** Mandy Stalder-Thon  
**Termin:** Fr, 06.12.24, 17.00 Uhr bis So, 08.12.24, 15.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-611  
**Gebühr:** Erwachsene: DZ: 160,00 €, EZ: 180,00 €  
Kinder bis 3 Jahre: 7,50 €  
Kinder 4-5 Jahre: 48,00 €  
Kinder 6-10 Jahre: 80,00 €  
Kinder 11-15 Jahre: 112,00 €  
Das dritte und jedes weitere Kind: 7,50 €  
**Mindestpersonenzahl:** 8 Erwachsene







„Kultur beginnt im Herzen jedes einzelnen.“

J.N. Nestroy

## LEBEN MIT KUNST UND KULTUR

Kunst und Kultur verbindet Menschen in besonderer und unersetzlicher Weise miteinander – denn die kulturelle Bildung begründet den Nährboden für individuelle Entwicklungsprozesse und ermöglicht als kleinster gemeinsamen Nenner mittels Dialog zu anderen Menschen einen gesellschaftlichen Austausch. Durch die Teilnahme an kulturellen Bildungsangeboten erfährt die Teilnehmerin oder der Teilnehmer somit über den individuellen Lernprozess hinaus eine gesellschaftliche Teilhabe, indem sie oder er in kulturellen Geschehnissen agiert.

Die Wasserburg Rindern bedient dabei die unterschiedlichsten Bereiche der kulturellen Bildung. Von musikalischen und literarischen bis hin zu unterschiedlichen kreativen Angeboten werden individuelle Präferenzen und unterschiedliche Ansprüche erfüllt.

Neben Angeboten in den Bereichen Malerei, Tanz und Literatur können Sie auch den jungen Musikerinnen und Musikern aus ganz Europa und Übersee während der „Heinrich-Neuhaus-

Meisterkurse für junge Pianistinnen und Pianisten“ in abendlichen Konzerten in der Kapelle der Wasserburg Rindern lauschen.

Der **17. Internationale Kawai-Heinrich-Neuhaus-Meisterkurs für Klavier** für junge Pianistinnen und Pianisten aus aller Welt findet vom 21.07.2024 bis 04.08.2024 statt. Die Teilnehmerkonzerte in der Kapelle der Wasserburg Rindern finden an den folgenden Abenden statt:

Di, 23.07.24, 19.00 Uhr  
Mi, 24.07.24, 19.00 Uhr  
Do, 25.07.24, 19.00 Uhr  
Fr, 26.07.24, 19.00 Uhr  
Sa, 27.07.24, 19.00 Uhr  
Mo, 29.07.24, 19.00 Uhr

Di, 30.07.24, 19.00 Uhr  
Mi, 31.07.24, 19.00 Uhr  
Do, 01.08.24, 19.00 Uhr  
Fr, 02.08.24, 19.00 Uhr  
Sa, 03.08.24, 19.00 Uhr  
Der Eintritt ist kostenfrei.

K. Mertens





## VERANSTALTUNGSANGEBOTE

### Schreibwerkstatt – Paradiesvögel und Höllenhunde

Die Wasserburg Rindern lädt alle, die am Schreiben eigener Texte Freude haben und diese Texte veröffentlichen wollen, zu einer Schreibwerkstatt ein. In fünf Wochenendseminaren werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer fachlich und kompetent zum Schreiben eigener Texte angeleitet und kritisch begleitet.

Die Arbeit im Seminar gliedert sich in drei verschiedene Lernbereiche, die eng miteinander verwoben sind. In einem ersten Lernbereich werden Texte (Gedichte, Kurzgeschichten etc.) geschrieben. Schreiben wird dabei als Spiel, als Experiment, als Formen- und Ausdruckssuche verstanden. Schreibspiele und kreative Aufgaben sollen dazu anregen, Phantasie und Produktivität zu entwickeln. In einem zweiten Lernbereich werden gezielt zum Thema „Paradiesvögel und Höllenhunde“ Texte geschrieben. Die thematische Vorgabe soll breiten Raum für die eigene Phantasie der Autorinnen und Autoren lassen. In welcher Form die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer das Thema verarbeiten, bleibt ihnen überlassen. Es werden methodische

und handwerkliche Aspekte des Schreibens vermittelt und anhand von Beispieltexten erläutert. In einem dritten Lernbereich erfolgt eine kritische Auseinandersetzung mit den geschriebenen Texten.

Nicht die Autorin oder der Autor, sondern die handwerkliche Qualität des Textes steht im Mittelpunkt der Kritik. Durch den Wechsel von individuellem und kollektivem Schreiben und die Verbindung von Textproduktion und Textkritik sollen die Lust am Schreiben, am kreativen sprachlichen Gestalten sowie das Beurteilungsvermögen im Hinblick auf Literatur gefördert und geschult werden.

Zur Teilnahme an dem Seminar sind keine Vorerfahrungen notwendig. Die fachliche Begleitung der Schreibwerkstätten liegt in den Händen von Frank Lingnau und Alfons Huckebrink. Beide sind Veranstalter der Münsteraner Literaturmeisterschaften, Herausgeber der Anthologie sechskommanull und arbeiten selber als Autoren und Literaturkritiker.

**Leitung:** Kira Mertens  
**Referenten:** Frank Lingnau, Alfons Huckebrink  
**Termine:** Fr, 01.03.24 17.00 Uhr bis Sa, 02.03.24, 17.30 Uhr  
Fr, 26.04.24, 17.00 Uhr bis Sa, 27.04.24, 17.30 Uhr  
Fr, 28.06.24, 17.00 Uhr bis Sa, 29.06.24, 17.30 Uhr  
Fr, 06.09.24, 17.00 Uhr bis Sa, 07.09.24, 17.30 Uhr  
Fr, 22.11.24, 17.00 Uhr bis Sa, 23.11.24, 17.30 Uhr

**Seminar-Nr.:** 24-702  
**Gebühr:** 900,00 Euro im Einzelzimmer  
inkl. fünf Freixemplare der Anthologie  
Die Gebühr wird in fünf Raten erhoben.

**Mindestpersonenzahl:** 12 Personen

Die im Rahmen der vergangenen Seminare entstandenen Anthologien können käuflich erworben werden. Schauen Sie hier vorbei:  
[www.wasserburg-rindern.de/publikationen](http://www.wasserburg-rindern.de/publikationen)





### Frühlingserwachen auf der Leinwand

Wenn wir malen oder zeichnen, wollen wir unser Motiv zur Anschauung bringen. Damit dies gelingt, werden wir uns Kenntnisse zu den bildnerischen Mitteln aneignen, z.B. Farben und ihre Mischung, Möglichkeiten der Formgebung oder auch der Komposition. Da es einen großen Spielraum gibt zwischen gegenständlicher Darstellung und Abstraktion, werden diverse Variationen, dem Motiv angemessen, erprobt, um eine Sensibilisierung in Hinblick auf die Vielfalt der bildnerischen Möglichkeiten zu erreichen. Es kann mit unterschiedlicher Fokussierung gearbeitet werden, wobei die Aquarell- oder Acrylmalerei die Schwerpunkte bilden.

**Leitung:** Kira Mertens

**Referenten:** Martin Obliers

**Termin:** Mi, 17.04.24 15.00 Uhr bis So, 21.04.24 13.30 Uhr

**Seminar-Nr.:** 24-705

**Gebühr:** DZ: 390,00 €, EZ: 430,00 €

**Mindestpersonenzahl:** 15 Personen

### Malakademie am Niederrhein –

#### Wo Kunst und Kreativität Raum und Zeit haben

Während der im Sommer stattfindenden Malakademie wird jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer in praktisch-gestalterischer Arbeit – hinsichtlich individueller Voraussetzungen und Ansätze – beraten, gefördert und unterstützt. Neue Möglichkeiten bildnerischer Gestaltung werden so erschlossen. Es wird in Kleingruppen zu unterschiedlichen Schwerpunkten gearbeitet:

#### Malakademie: Aquarellmalerei

Teilnehmerorientiert werden die Darstellungsansätze angeglichen und gehen bis hin zur Abstraktion. Ergänzt wird diese Arbeit durch fundierte und theoretische Vermittlung im Hinblick auf Farbtheorien, Raumgestaltung auf der Fläche (Perspektive), Komposition, Besprechung der Arbeitsergebnisse und Bildbetrachtungen zu Bildlösungen renommierter Künstler.



**Leitung:** Kira Mertens

**Referent:** Thomas Haubold

**Termin:** So, 21.07.24, 15.00 Uhr bis So, 28.07.24, 14.00 Uhr

**Seminar-Nr.:** 24-717

**Gebühr:** DZ: 745,00 €, EZ: 815,00 €

**Mindestpersonenzahl:** 12 Personen

Alle Angebote richten sich gleichermaßen an Ungeübte wie an Fortgeschrittene. Wichtig ist aber vor allem die Freude an der bildnerischen Tätigkeit. Utensilien zum kreativen Arbeiten sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen.







### Malakademie: Acrylmalerei Landschaften und Abstraktion – auf der Suche nach dem ureigensten Bild

Variante 1: Sie unternehmen romantische und unvergessliche Ausflüge mit Picknick und um die Wasserburg Rindern und am Niederrhein. Mit Ihren Malutensilien ziehen Sie gemeinsam als Gruppe durch die Landschaften und lassen sich von der Natur inspirieren.

Variante 2: Freies, kreatives Arbeiten findet in den Räumen der Wasserburg Rindern statt. Die Besprechung der Arbeitsergebnisse und Bildbetrachtungen erfolgt zu Bildlösungen renommierter Künstler.

**Leitung:** Kira Mertens  
**Referent:** Martin Obliers  
**Termin:** So, 28.07.24 15.00 Uhr bis So, 04.08.24 14.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-717  
**Gebühr:** DZ: 745,00 €, EZ: 815,00 €  
**Mindestpersonenzahl:** 12 Personen



### Herbststimmung auf der Leinwand – Offene Malwerkstatt

Im Rahmen dieses offenen Angebotes erhalten Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, ihren individuellen Vorstellungen bildnerischer Arbeit Ausdruck zu verleihen. Das Seminar findet größtenteils ohne Anleitung einer Dozentin oder eines Dozenten statt. Zur Wochenmitte erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer qualifizierte Rückmeldung durch Martin Obliers und erlangen dann mit den gesetzten Impulsen weiterhin die Möglichkeit der eigenverantwortlichen Auslebung kreativer Arbeit für die übrige Zeit des Seminars.

**Leitung:** Kira Mertens  
**Referent:** Martin Obliers  
**Termin:** Mo, 25.11.24, 15.00 Uhr bis Fr, 29.11.24, 13.30 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-729  
**Gebühr:** DZ: 375,00 €, EZ: 415,00 €  
**Mindestpersonenzahl:** 12 Personen

### Kreativ-Wochenende zur Adventszeit

*Kreativität ist, was du draus machst!*

In der dunklen Jahreszeit, wenn es draußen kalt und ungemütlich ist, gibt es endlich genügend Zeit, um der eigenen Kreativität freien Lauf zu lassen. Sie haben in diesem Seminar die Möglichkeit, nach eigenen Ideen kreativ zu werden. Mit eigenen mitgebrachten Materialien ist adventliche Dekoration für die Wohnung ebenso möglich wie andere Kreativtechniken. Erschaffen Sie beispielsweise kleine Kunstwerke aus Stöcken und Steinen für den Garten oder Ihr Haus. Basteln Sie Weihnachtsgeschenke oder gestalten Sie Ihren eigenen Modeschmuck mit Perlen. Nehmen Sie sich Zeit, schalten Sie ab und werden Sie mit anderen in dieser besonderen Zeit kreativ!

**Leitung:** Kira Mertens  
**Referentin:** Petra Hahn-Heuter  
**Termin:** Fr, 29.11.24 17.00 Uhr bis So, 01.12.24 16.00 Uhr  
**Seminar-Nr.:** 24-745  
**Gebühr:** DZ: 205,00 €, EZ: 225,00 €  
**Mindestpersonenzahl:** 12 Personen







### Countrys und Linedance

*Seminar für geübte Tänzerinnen und Tänzer*

Die speziellen Tanzprogramme von Countrys und Linedance sind eine besondere Herausforderung für Menschen in der zweiten Lebenshälfte und tragen damit zu einer besseren Lebensqualität bei.

Die Anleitung erfolgt in niederländischer Sprache.

**Leitung:** Kira Mertens

**Referentin:** Ada Heintzbergen

**Termin 1:** Fr, 02.02.24, 15.00 Uhr bis So, 04.02.24, 13.30 Uhr

**Seminar-Nr.:** 24-751

**Termin 2:** Fr, 14.06.24, 15.00 Uhr bis So, 16.06.24, 13.30 Uhr

**Seminar-Nr.:** 24-752

**Termin 3:** Fr, 25.10.24, 15.00 Uhr bis So, 27.10.24, 13.30 Uhr

**Seminar-Nr.:** 24-753

**Gebühr:** DZ: 225,00 €, EZ: 245,00 €

**Mindestpersonenzahl:** 12 Personen

### Tanz für Alt und Jung

*Seminar für Tanzinteressierte mit einem gemischten Tanzprogramm*

Neben dem Beitrag zu einer besseren Beweglichkeit bietet der Tanz weitere Qualitäten wie den Erhalt der geistigen Fitness, den sozialen Austausch und die Förderung der allgemeinen Lebensqualität.

**Leitung:** Kira Mertens

**Referentin:** Edeltraut Schmeling

**Termin 1:** Fr, 12.04.24, 15.00 Uhr bis So, 14.04.24, 13.30 Uhr

**Seminar-Nr.:** 24-754

**Termin 2:** Fr, 06.09.24, 15.00 Uhr bis So, 08.09.24, 13.30 Uhr

**Seminar-Nr.:** 24-755

**Gebühr:** DZ: 225,00 €, EZ: 245,00 €

**Mindestpersonenzahl:** 12 Personen



## BILDUNG IM VERBUND

Die Wasserburg Rindern gehört als Bildungshaus in bistumseigener Trägerschaft zum Verbund der Katholischen Erwachsenenbildung im Bistum Münster. Neben der Wasserburg Rindern gehören zu diesem Verbund auch die „Akademie Franz Hitze Haus“ in Münster und die Katholische Landvolkshochschule „Schorlemer Alst“ in Warendorf-Freckenhorst. Im Rahmen eines Studientags der pädagogisch Mitarbeitenden aller drei Häuser über eine gemeinsame inhaltliche Programmatik wurde für das Jahr 2024 das Thema „Nachhaltigkeit“ identifiziert.

Im Folgenden geben wir exemplarische Einblicke in das Profil und die Bildungsarbeit unserer Partnerhäuser:



### Akademie Franz Hitze Haus

Das Franz Hitze Haus ist die katholisch-soziale Akademie des Bistums Münster. Seit 1952 führt das Haus Veranstaltungen auf dem Gebiet der politischen, sozialen, theologischen, kulturellen und wissenschaftsbezogenen Bildung und Begegnung durch. In sechs Fachbereichen erarbeiten wissenschaftlich ausgewiesene Referentinnen und Referenten das aktuelle Programm. Weitere Informationen und Anmeldungen unter: [www.franz-hitze-haus.de](http://www.franz-hitze-haus.de)

## VERANSTALTUNGSANGEBOTE

### Klima.Gerecht: Von Utopien zur Wirklichkeit.

*Wie kann der notwendige Systemwechsel gelingen?  
42. Jahrestagung Entwicklungspolitik in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Eine Welt Gruppen im Bistum Münster und der Evangelischen Kirche von Westfalen*

Die Tagung wird das Thema Klimaschutz aus internationaler Perspektive betrachten, vor allem aber einen Blick in die Zukunft richten.



Wir wollen uns gemeinsam auf den Weg machen: Welche Utopien, welche Hoffnungen und Räume für eine andere, eine klimagerechte Welt können uns leiten und Kraft geben? Welche Systemwechsel brauchen wir? Was können wir tun, damit notwendige Veränderungen Wirklichkeit werden?

**Referierende:** Ulrich Nitsche, PIRON Global Development, Bonn; Sina Reisch und Carolina Achilles, Konzeptwerk Neue Ökonomie, Leipzig; Pirmin Spiegel, Hauptgeschäftsführer von misereor, Aachen; Ailed Villalba Aquino, Evangelische Jugend Westfalen, Schwerte u.a.

**Termin:** Fr, 12.01.24, 18.30 Uhr bis So, 14.01.24, 13.00 Uhr

**Seminar-Nr.:** 24-501 WT

**Gebühr:** 60,00 € / 30,00 € (Sonderpreise);  
Übernachtungen DZ: 40,00 €, EZ: 80,00 €

**Mindestpersonenzahl:** 80 Personen



### Die Rechte der Natur ins Grundgesetz.

*Eine Chance zur Transformation des anthropozentrischen Weltbildes*  
*Interdisziplinäre Fachtagung in Kooperation mit dem Zentrum für interdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung der Universität Münster, dem Netzwerk Rechte der Natur e.V., Hamburg und dem Institut für Theologische Zoologie e.V., Münster*

Die bisherigen Rechtsordnungen spiegeln die anthropozentrische Weltanschauung der westlichen Kultur wider: Die Natur und ihre Entitäten sind rechtlose Objekte, Tieren, Pflanzen oder gar Ökosystemen (wie beispielsweise Flüssen) wird kein eigenständiges Existenzrecht zuerkannt. Die bestehenden Gesetze zum Schutz der Natur haben weder Artensterben noch Klimawandel aufhalten können. Daher fordern viele einen grundlegenden Paradigmenwechsel. Die Stellung des Menschen als Teil der Natur muss aus dieser Perspektive neu gedacht werden.



**Referierende:** Prof. Dr. Tillmann Buttschardt (Landschaftsökologe, Universität Münster), Dr. Rainer Hagencord (Theologe, Institut für theologische Zoologie, Münster), Dr. Andreas Gutmann, DFG-Projekt „Die Natur als Rechtsperson“, Universität Kassel; Prof. Frank Adloff (Soziologe, Universität Hamburg), Dr. Frank Adloff (Soziologie, Universität Hamburg), Dr. Andreas Weber (Biologe und Philosoph, Berlin), Dr. Hildegard Kurt (Kulturwissenschaftlerin und Autorin, Berlin), Dr. Peter Mohr (Jurist, Netzwerk Rechte der Natur e.V, NABU, Hamburg) u.a.

**Termin:** Do, 01.02.24, 14.00 Uhr bis Fr, 02.02.24, 13.00 Uhr

**Seminar-Nr.:** 24-504 AT

**Gebühr:** 60,00 € / 40,00 € (Kultursemesterticket: 35,00 €);  
Übernachtungen: DZ: 35,00€, EZ: 50,00€

**Mindestpersonenzahl:** 25 Personen







### **Katholische Landvolkshochschule (LVHS) Freckenhorst**

Seit 70 Jahren ist die Katholische Landvolkshochschule „Schorlemer Alst“ ein Zentrum der Weiterbildung in Trägerschaft des Bistums Münster. 1954 wurde das neu errichtete Bildungshaus in Freckenhorst bei Warendorf im östlichen Münsterland durch den damaligen Diözesanbischof Dr. Michael Keller eingeweiht und seiner Bestimmung übergeben.

Bildung für den ländlichen Raum erfolgt hier in sieben Fachbereichen:

- Politik, Gesellschaft, Beruf
- Theologie, Spiritualität, Religiöses Leben
- Lebens- und Arbeitswelt im ländlichen Raum
- Familialbildung, Zusammenleben der Generationen
- Umwelt, Gesundheit, Soziales
- Kultur und Kunst
- Studien- und Begegnungsreisen

Weitere Informationen und Anmeldungen unter:

[www.lvhs-freckenhorst.de](http://www.lvhs-freckenhorst.de)

## **VERANSTALTUNGSANGEBOTE**

### **Waldpädagogik für Erzieherinnen und Erzieher**

*Erlebnis Waldboden: Wurzelpfad und Waldgefühl – Bildungsurlaub*



Kinder sind dem Boden nah und entdecken mit Begeisterung den Wald. In diesem Seminar erlernen Erzieherinnen und Erzieher im Umweltbus LUMBRICUS Bodenlebewesen besser kennen. Naturerfahrungsspiele und Experimente für kleinere Kinder werden praxisnah vorgestellt. Ein Besuch im Freckenhorster Waldkindergarten bietet Raum für Erfahrungsaustausch für die Umsetzung der Naturpädagogik in der eigenen KiTa, Hort oder OGS.

**Referentinnen:** Birgit Stöwer, Naturpädagogin, Ahlen, Karin Ziaja, Regina von Oldenburg, Naturschutzakademie NRW

**Termin:** Mo, 06.05.24, 09.30 Uhr bis Mi, 08.05.24, 17.00 Uhr

**Seminar-Nr.:** 626A27a

**Gebühr:** DZ: 233,00 €, EZ: 299,00 €

**Mindestpersonenzahl:** 10 Personen

**Ansprechpartnerin:** Karin Ziaja [Sekretariat: Margret Buck]



## Die Energiewende im Münsterland „er-fahren“

Bildungsurlaub auf E-Bikes – Eine Radtour

mit Elektro-Rädern zu Standorten Erneuerbarer Energien



Unter fachkundiger Anleitung besichtigen wir Windkraft- und Biogasanlagen sowie Standorte von Photovoltaik-Anlagen, Solar-Tankstellen und Passiv-Energiehäuser. Wir besuchen die NRW-Klimakommune Saerbeck. Vor Ort finden Expertengespräche statt. Die Touren sind zwischen 15 km und 65 km lang.

**Referenten:** Energieexperten und Landwirte, N. N.

**Termin:** Mo, 02.09.24, 9.45 Uhr bis Fr, 06.09.24, 14.30 Uhr

**Seminar-Nr.:** 648A57a

**Gebühr:** DZ: 509,00 €, EZ: 541,00 €

**Mindestpersonenzahl:** 10 Personen

**Ansprechpartnerin:** Karin Ziaja [Sekretariat: Margret Buck]



## ZUKUNFTSWERKSTATT DER WASSERBURG RINDERN

Wir verstehen es als unseren Auftrag, Ihnen in der Wasserburg Rindern einen angenehmen Aufenthalt zu ermöglichen. Damit wir uns kontinuierlich weiterentwickeln können und der Aufenthalt bei uns noch attraktiver wird, entwickelt die Zukunftswerkstatt mit der Expertise von Personen aus allen Bereichen des Hauses immer wieder große und kleine Ideen und bringt diese zur Umsetzung.

Vielleicht ist Ihnen im vergangenen Jahr die Umstellung unseres Getränkeangebots aufgefallen? Wir bieten Ihnen nun auf Initiative der Zukunftswerkstatt ergänzend kleinere Flaschengrößen beim Wein. Zusätzlich wurde unser Getränkeangebot mit Blick auf Nachhaltigkeit und Regionalität untersucht und angepasst. Auf der Terrasse stehen Ihnen seit einigen Monaten Decken zur Verfügung, die Sie gerne an kälteren Abenden benutzen dürfen. Auch dies ist eine Idee der Zukunftswerkstatt.

Für eine anstehende Renovierung von Teilen der Wasserburg Rindern liegen bereits Ideen für ein Bilder- und Farbkonzept in der Schublade, das auf Umsetzung wartet. Seien Sie gespannt, welche weiteren Veränderungen die Zukunftswerkstatt in die Wasserburg Rindern trägt.

Selbstverständlich werden auch Ihre Rückmeldungen berücksichtigt, die Sie uns mündlich oder schriftlich geben. Haben Sie Ideen oder Anregungen für uns? Melden Sie sich gerne!

Ansprechpartner:

**ANDREAS MAAßEN**

Sprecher der Zukunftswerkstatt

Fon 02821 7321-829

E-Mail: [maassen@wasserburg-rindern.de](mailto:maassen@wasserburg-rindern.de)

## AG NACHHALTIGKEIT

Als katholisches Bildungs-, Tagungs- und Gästehaus fühlen wir uns Gottes Schöpfung in besonderer Weise verpflichtet. Wir wissen um die Lasten, die wir der Umwelt tagtäglich aufbürden und bemühen uns bereits seit Langem, diese so gering wie nur irgend möglich zu gestalten.

Um den Einfluss auf die Natur möglichst positiv zu halten, gibt es bereits seit 2012 ein aktives innerbetriebliches Umweltmanagementsystem in der Wasserburg Rindern. Das Haus wird dabei alle drei Jahre auf die Einhaltung eigener Standards und die Nutzung von Verbesserungspotenzialen durch das Projekt „Zukunft einkaufen“ geprüft. Dazu wird auch eine Umwelterklärung mit allen relevanten Daten und Fakten der letzten Jahre veröffentlicht. Unsere aktuelle Umwelterklärung finden Sie unter [www.wasserburg-rindern.de/fileadmin/user\\_upload/2022-05-04\\_\\_Umwelteklaerung\\_der\\_Wasserburg\\_Rindern.pdf](http://www.wasserburg-rindern.de/fileadmin/user_upload/2022-05-04__Umwelteklaerung_der_Wasserburg_Rindern.pdf).



Die konstante Umsetzung und Verfolgung alter und neuer Zielsetzungen im Umweltbereich ist dabei Aufgabe der AG Nachhaltigkeit. Das Gremium wird aus allen Arbeitsbereichen des Hauses besetzt und hat so guten Einblick in Fortschritte und Probleme. Derzeit gehören dem Gremium Annette Heymen (Raumpflege), Agnes Böhling (Küche), Andreas Maaßen (Haustechnik) und Johann Verhoeven (Bildungsbereich und Umweltmanagementbeauftragter) an.

Zu den großen Errungenschaften des Umweltmanagements in der Wasserburg Rindern gehören beispielsweise:

- Verbrauchsreduktion (Strom, Gas, Wasser, Papier, CO<sub>2</sub>) seit 2015 um durchschnittlich 30 % je Verbrauchs- bzw. Emissionswert
- Etablierung energiesparender Technik flächendeckend im Haus
- Sensibilisierung von Gästen durch Hinweise und Bildungsarbeit

- regionalere und öko-faire Verpflegung
- klimafreundlichere Angebote für Mitarbeitende

Aber ohne das Zutun unserer Gäste wäre ein dermaßen erfolgreiches Umweltmanagement nicht möglich gewesen. Dafür danken wir und zählen für die weitere öko-faire Verbesserung unseres Hauses auch auf Sie!

Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns gerne!

Ansprechpartner:

**JOHANN VERHOEVEN**

Leitung der AG Nachhaltigkeit

Fon 02821 7321-714

E-Mail: [verhoeven-j@wasserburg-rindern.de](mailto:verhoeven-j@wasserburg-rindern.de)





## WILLKOMMEN IM KREIS DER FREUNDE UND FÖRDERER DES KATHOLISCHEN BILDUNGSZENTRUMS WASSERBURG RINDERN

Der Kreis der Freunde und Förderer der Wasserburg Rindern, der sich als gemeinnütziger Verein 2008 gegründet hat und seitdem in unserem Hause fest verankert ist, unterstützt das Katholische Bildungszentrum Wasserburg Rindern ideell und materiell auf vielfache Weise. Angefangen bei der Bildungsarbeit bis hin zu Anschaffungen, die unser Haus sowie die Bildungs- und Tagungsarbeit optimieren und modernisieren. Eine Mitgliedschaft im Kreis der Freunde und Förderer sichert dem Verein die kontinuierliche Basis, die Bildungsarbeit weiterzuentwickeln.

Unsere Mitglieder – sowohl junge Erwachsene als auch der Wasserburg langjährig Verbundene – sind auf vielfältige Weisen Teil des Kreises geworden. Sie sind oder waren Teilnehmende verschiedenster Seminare, die Bildung genießen und sich mit anderen Interessierten austauschen möchten, oder in anderer Weise mit dem Bildungs- und Tagungshaus verbunden sind.



Satzungsgemäß steht die Förderung unserer Bildungsarbeit im Vordergrund. Wenn Sie die Wasserburg Rindern unterstützen möchten oder bereits gute und bereichernde Erfahrungen mit unserem Bildungs- und Tagungshaus gemacht haben, werden Sie Mitglied im Kreis der Freunde und Förderer! Ihre Mitgliedschaft bedeutet für uns ein Zeichen der persönlichen Verbundenheit und leistet sehr wirksam Unterstützung durch Ihren jährlichen Beitrag oder eine Spende. Mitgliedsbeiträge und Spenden sind steuerlich absetzbar. Der Kreis der Freunde und Förderer ist als gemeinnütziger Verein anerkannt und im Vereinsregister des Amtsgerichts Kleve eingetragen. Für die Mitgliedschaft wird ein jährlicher Mindestbeitrag von 25,00 € pro Person erhoben. Alle Mitglieder erhalten zweimal im Jahr einen Infobrief mit Neuigkeiten, Informationen und Veranstaltungen unseres Bildungszentrums. Die Teilnahme an der Mitgliederversammlung ist kostenfrei. Die hierfür entstehenden Kosten werden vom Freundes- und Fördererkreis übernommen.

Sie möchten dem Kreis der Freunde und Förderer beitreten? Wir sagen: Herzlich willkommen! Gerne senden wir Ihnen zu Ihrer Information den aktuellen Infobrief zu, in dem Sie Veranstaltungen und

weitere Informationen aus dem Kreis der Freunde und Förderer einsehen können.

Haben Sie weitere Fragen? Sie erreichen uns auch persönlich oder per Mail:

**CHRISTA WOLTERS**, Vorsitzende  
Fon 0151 26319263, E-Mail: [christa.wolters@ekir.de](mailto:christa.wolters@ekir.de)

**WILMA PAAL**, stellvertretende Vorsitzende  
Fon 02821 12931, E-Mail: [wilhelmpaal@gmx.de](mailto:wilhelmpaal@gmx.de)

**MARKUS TOPPMÖLLER**, Geschäftsführer  
Fon 02821 7321-715, E-Mail: [toppmoeller@wasserburg-rindern.de](mailto:toppmoeller@wasserburg-rindern.de)

**HEIDI OSTERKAMP**, Sekretariat  
Fon 02821 7321-724, E-Mail: [osterkamp-h@wasserburg-rindern.de](mailto:osterkamp-h@wasserburg-rindern.de)

**BARBARA BLAU**, Bildungsreferentin  
Fon 02821 7321-721, E-Mail: [blau@wasserburg-rindern.de](mailto:blau@wasserburg-rindern.de)





## ALLGEMEINE HINWEISE

### Anmeldung

Bei Anmeldungen und Terminanfragen stehen wir Ihnen während unserer Bürozeiten zur Verfügung: **Montag bis Freitag 09.00 Uhr 12.00 Uhr und von 13.30 bis 16.30 Uhr.** Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihren Besuch.

Zu allen Veranstaltungen sind verbindliche Anmeldungen aufgrund einer begrenzten Anzahl an Teilnehmerinnen und Teilnehmern grundsätzlich erforderlich. Sie können persönlich, schriftlich, telefonisch oder per E-Mail erfolgen. Bei mehrtägigen Veranstaltungen ist eine schriftliche Anmeldung (auch per E-Mail) erforderlich. Selbstverständlich benachrichtigen wir Sie, wenn Veranstaltungen aus Kapazitätsgründen belegt sein sollten und wir Sie auf die Warteliste setzen müssen.

Die personenbezogenen Daten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gemäß der Anordnung über den Kirchlichen Datenschutz (KDO) für die Veranstaltungsanmeldung und zum Versand von Informationsmaterial elektronisch gespeichert.

### Abmeldung

Auf unserer Homepage [www.wasserburg-rindern.de/agb](http://www.wasserburg-rindern.de/agb) können Sie unsere **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** und die **Widerrufsbelehrung** einsehen. Gerne geben wir Ihnen telefonisch oder per E-Mail Auskunft.

### Teilnahmegebühren

Die Gebühren enthalten Verpflegung, Übernachtung und Seminarkosten. Für nicht eingenommene Mahlzeiten oder nicht in Anspruch genommene Übernachtungsmöglichkeit in unserem Hause erfolgt keine Erstattung. Ebenso ist eine teilweise Erstattung der Gebühren bei vorzeitigem Ausscheiden aus einer Veranstaltung nicht möglich. In Ihrem Interesse empfehlen wir den Abschluss einer Reiserücktritts- bzw. Reiseabbruchversicherung.

### Gebührenermäßigung

Wir können Arbeitslosen, Schülerinnen und Schülern, Studentinnen und Studenten bis zum 28. Lebensjahr sowie Freiwilligendienstleistenden gegen entsprechenden Nachweis eine Ge-

bührenermäßigung von bis zu 20% auf alle in der Wasserburg Rindern stattfindenden Seminaren gewähren. Der Nachweis ist vor Seminarbeginn zu erbringen.

### Zahlungsweise

Vor der Veranstaltung übersenden wir Ihnen ein SEPA-Lastschriftmandat, das Sie bitte ausgefüllt an uns zurücksenden. Mit Ihrem Einverständnis ziehen wir dann die Seminargebühren per Lastschrift ein. Ebenso ist eine Kartenzahlung vor Ort möglich.

### Foto- und Filmaufnahmen

Fotos und Filme, die von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Wasserburg Rindern während einer Veranstaltung angefertigt werden und auf denen Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu sehen sind, können in Veröffentlichungen der Wasserburg Rindern (Publikationen, Internet, etc.) verwendet und an Medien weitergegeben werden. Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die mit einer Verwendung nicht einverstanden sind, müssen dies in der jeweiligen Situation dem Fotografierenden deutlich machen. Im Übrigen gilt § 23 Abs. 1 KunstUrhG.

### Beratung

Wenn Sie weitere Informationen zu einem Seminar oder Hilfe bei der Auswahl einer Veranstaltung benötigen, stehen Ihnen unsere Bildungsreferentinnen und -referenten gerne für eine persönliche oder telefonische Beratung während der Öffnungszeiten zur Verfügung.

### Bildung auf Bestellung

Jedes Jahr erreichen uns eine große Anzahl von Anfragen von Verbänden, Firmen und Einrichtungen, die im Rahmen von Mitarbeiterschulungen, Jahresversammlungen, Jubiläumsveranstaltungen oder auch im Rahmen eines Elternabends einen Referenten vor Ort suchen. Gerne kommen wir diesen Anfragen im Rahmen unserer Möglichkeiten nach.

### Angebote für Gruppen

Neben den im Jahresprogramm angebotenen Veranstaltungen können in der Wasserburg Rindern Veranstaltungen für Gruppen wie zum Beispiel Verantwortliche aus Pfarreien, aus Landfrauen-, Landjugend- oder Landvolkbewegungen, aus Senioren- oder







Familienkreisen usw. nach Vereinbarung durchgeführt werden. Bitte sprechen Sie rechtzeitig Termin, Themenwünsche und TPersonenzahl mit uns ab.

### **Anerkannte Weiterbildungseinrichtung**

Die „Wasserburg Rindern – Katholisches Bildungszentrum“ gehört zum Verbund der Katholischen Erwachsenenbildung im Bistum Münster und ist anerkannte Einrichtung nach dem nordrhein-westfälischen Weiterbildungsgesetz (WbG). Zu diesem Verbund gehören neben der Wasserburg Rindern:

- **Katholisch-soziale Akademie „Franz Hitze Haus“**,  
Kardinal-von-Galen-Ring 50, 48149 Münster  
([www.franz-hitze-haus.de](http://www.franz-hitze-haus.de))
- **LVHS „Schorlemer Alst“**, Am Hagen 1, 48231 Warendorf  
([www.lvhs-freckenhorst.de](http://www.lvhs-freckenhorst.de))

Anschrift der Geschäftsstelle des Verbundes der Katholischen Erwachsenenbildung im Bistum Münster: Rosenstr. 16, 48143 Münster ([www.bistum-muenster.de/bildungseinrichtungen](http://www.bistum-muenster.de/bildungseinrichtungen))

### **Interessenvertretung**

Auf Landesebene sind wir Mitglied im Arbeitskreis der Bildungsstätten und Akademien (Heimvolkshochschulen) in NRW e.V. (@ba) ([www.aba-nrw.de](http://www.aba-nrw.de)). Der @ba ist die Interessenvertretung von 46 Bildungshäusern in Nordrhein-Westfalen.

Wir sind ebenfalls Mitglied im „Verband der Bildungszentren im ländlichen Raum e.V.“ und Teil des Netzwerkes der 43 Landvolkshochschulen in der Bundesrepublik Deutschland. Mehr erfahren Sie im Internet unter [www.lernen-im-gruenen.de](http://www.lernen-im-gruenen.de).

### **Qualitätssicherung**

Die Wasserburg Rindern ist Mitglied im „Gütesiegelverbund Weiterbildung e.V.“ ([www.guetesiegelverbund.de](http://www.guetesiegelverbund.de)). Am 27.10.2008 hat die Wasserburg erstmals das offizielle Zertifikat des Gütesiegelverbund Weiterbildung erhalten. In den Jahren 2011, 2014, 2017, 2021 wurde die Wasserburg Rindern durch den Gütesiegelverbund jeweils rezertifiziert. Die Rezertifizierung 2022 erfolgte im Rahmen des Verbundes der katholischen Erwachsenenbildung im Bistum Münster gemeinsam mit der Akademie Franz-Hitze-Haus (Münster) und der LVHS Freckenhorst (Warendorf).



## **DAS HAUS**

Die „Wasserburg Rindern – Katholisches Bildungszentrum“ bietet vielen Veranstaltern aus Wirtschaft und Gesellschaft die ideale Plattform für ihre Tagungen, Präsentationen, sowie internen und externen Schulungen. Sie nutzen dabei das Umfeld eines modernen Tagungs- und Bildungshauses am Niederrhein.

### **Tagungsräume**

Das Tagungshaus verfügt über neun moderne funktionsgerechte Tagungsräume in der Größe von 20 bis 160 m<sup>2</sup>, sowie einige kleinere Konferenz- und Besprechungsräume. Zur besonderen Atmosphäre des Hauses trägt die offene Parklandschaft zwischen zwei niederrheinischen Kolken bei. Die Kapelle der Wasserburg Rindern will den Gästen geistliche Impulse ermöglichen und ist täglich geöffnet für Besinnung, Betrachtung und Meditation. Helle, lichtdurchflutete Tagungsräume stehen in einer der schönsten Bildungsstätten in Nordrhein-Westfalen für ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm bereit – beste Voraussetzungen für ein konzentriertes und ungestörtes Arbeiten.



Teilweise besteht ein direkter Zugang zum Innenhof oder zur großzügigen Terrasse am Seeufer.

### Serviceangebote

Ob Stehcafé mit Snack oder ein Festbuffet – unser Service bietet Ihnen vielfältige Möglichkeiten. Moderne Medien- und Schulungstechnik ist bei uns selbstverständlich und alle Tagungsräume verfügen über WLAN. Gerne steht nach Absprache auch unser Team aus Referentinnen und Referenten für Ihre Veranstaltung bereit.

### Unterbringung

Die Wasserburg Rindern verfügt über 18 Ein- und 36 Zweibettzimmer, alle mit Dusche und WC, darunter auch behindertengerechte Doppelzimmer sowie zwei Doppelzimmer, die auch als Familienappartement genutzt werden können. Tages- und Wochenzeitungen sowie Fachzeitschriften und Bücher stehen unseren Gästen zur Verfügung. Selbstverständlich bieten wir unseren Gästen die Nutzung eines kostenlosen WLANs an. Spazieren, wandern oder eine Radtour laden zur Entspannung ein. Bei den Gästen geschätzt ist ein Besuch unseres Bistros.



### Verpflegung

Unsere Küche versteht sich als Visitenkarte des Hauses. So bezieht die Wasserburg Rindern bevorzugt frische Erzeugnisse von regionalen Produktionsbetrieben. Hierzu gehören exemplarisch

auch Produkte aus dem ökologischen Landbau. Wir achten auf eine ausgewogene Ernährung, gerne gehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Küche auf Ihre Wünsche ein – sprechen Sie uns an.

Die Wasserburg Rindern hat sich zum Ziel gesetzt, Produkte in der Küche überwiegend regional zu beziehen. Damit fördert sie regionale Anbieter aus der Genussregion Niederrhein sowie dem Raum Rhein-Waal.

### Freizeitangebote

Die niederrheinische Park-Landschaft, die Rheinniederungen und das Deichvorland laden zu ausgedehnten Wanderungen oder Fahrradtouren ein. Oder wie wäre es mit einer besinnlichen Bootsfahrt mit einem unserer Ruderboote?

Die Stadt Kleve – ein modernes Mittelzentrum – mit vielfältigen historischen und kulturellen Glanzpunkten liegt in unmittelbarer Nähe der Wasserburg Rindern. In der Heimat von Joseph Beuys bietet sich auch ein Besuch im benachbarten Museum Kurhaus Kleve und im Museum Schloss Moyland an. Ein besonderes Naturerlebnis ist in den Wintermonaten eine niederrheinische Ex-

kursion zu den winterlichen Rastplätzen von bis zu 200.000 arktischen Gänsen. Gerne übernimmt das Team der Wasserburg Rindern für unsere Gäste auch die Planung und Durchführung von Besichtigungen und Exkursionen.

### Die Wasserburg Rindern als Sitz und Begegnungsstätte von Vereinen

Die Wasserburg Rindern bietet verschiedenen Vereinen die Möglichkeit des regelmäßigen und intensiven Austauschs. Verschiedene Service-Clubs genießen die Vorzüge der Wasserburg Rindern, um sich auszutauschen, Vorträgen zu lauschen oder ihre Netzwerkarbeit zu leisten.

In unserem Haus profitiert auch Ihr Verein von besten Rahmenbedingungen und einer internationalen Umgebung, die die Vereinsarbeit erweitern und vertiefen kann. Daneben stehen wir Ihnen auch gerne bei der Organisation Ihrer Vereinsaktivität, zum Beispiel durch Seminare oder Tagesveranstaltungen, in unserem Haus zur Verfügung. Ob als einmaliger Gast oder in regelmäßigen Abständen, Ihr Verein oder Verband ist uns herzlich willkommen!



## DIE WASSERBURG RINDERN ALS GASTTAGUNGSHAUS

Die Wasserburg Rindern in Kleve bietet eine ideale Plattform für Veranstaltungen und Seminare und versteht sich als Ort des offenen Dialogs und der persönlichen Entwicklung. Unser Tagungshaus am Niederrhein verfügt über neun hell und modern ausgestattete Tagungsräume, in denen bis zu 180 Personen die Möglichkeiten haben, ungestört zu arbeiten und zu tagen. Wir laden Sie herzlich dazu ein die Wasserburg Rindern mit ihrer naturbelassenen Umgebung als Gast zu erleben.

Wir freuen uns, Ihnen unsere Konferenztechnik wie Beamer bzw. Flatscreen, WLAN, Flipcharts, Stellwände oder Medienkoffer (teilweise gegen Gebühr) zur Verfügung zu stellen.

Gerne bieten wir Ihnen ebenfalls einen Konferenzraum für Hybridmeetings mit bis zu 10 Personen an.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!



## BEERDIGUNGSKAFFEE IN DER WASSERBURG RINDERN

Es ist ein schöner Brauch, im Anschluss an eine Trauerfeier oder eine Beisetzung mit der Familie oder Freunden zusammensitzen und sich gemeinsam an die verstorbene Person zu erinnern und ins Gespräch zu kommen. Wir gestalten für Sie einen Beerdigungskaffee in angenehmer Atmosphäre in einem separaten Raum umgeben von einer prachtvollen Natur, die im Anschluss oder zwischendurch zum Spazieren einlädt.

Auf Anfrage stellen wir Ihnen gerne ein individuelles Arrangement zusammen und zeigen Ihnen bei einem unverbindlichen Gespräch die Räumlichkeiten. Auch bieten wir Ihren Gästen, die eine weitere Anfahrt haben, Zimmer zum Übernachten.

Sprechen Sie uns an. Wir sind gerne für Sie da.







## DER NIEDERRHEIN ALS TOURISMUSREGION

Die Wasserburg Rindern bietet Gästen die Möglichkeit, Urlaubstage in der Wasserburg Rindern zu verbringen. Dabei lässt sich der Niederrhein beispielsweise wunderbar mit dem Fahrrad oder zu Fuß erkunden. Sehenswürdigkeiten warten auf Ihre Entdeckung. Eingebettet in eine typisch niederrheinische Landschaft findet sich in der Wasserburg Rindern Zeit zum Abschalten und Durchatmen. Den Gästen stehen neben einem Einzel- oder Doppelzimmer verschiedene Mahlzeiten zur Auswahl.

Sprechen Sie uns gerne an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ansprechpartnerin:

**CAROLIN WALTEMATHE**

Fon 02821 7321-723

waltemathe-c@wasserburg-rindern.de



## BETT + BIKE

Fahren Sie entlang der nahe gelegenen Via Romana, einer Fahrradrouten, welche von Xanten über Kleve bis nach Nijmegen führt und machen Sie sich auf die Suche nach den Spuren der Römer. Die Wasserburg Rindern liegt außerdem nahe des Rheinradwegs, welcher in mehreren Etappen den Rhein von der Quelle bis zu Mündung begleitet. Wenn Sie den Niederrhein auf eigene Faust erkunden möchten, vereinfacht das Knotenpunktnetz Ihre individuelle Tourenplanung. Einen Trockenraum, Werkzeug und Fahrradkarten stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Ihr Fahrrad können Sie sicher in unserer abschließbaren Fahrradgarage abstellen. Wenn Sie ein Fahrrad leihen möchten, kommen Sie gerne auf uns zu.

Ansprechpartnerin:

**CAROLIN WALTEMATHE**

Fon 02821 7321-723

waltemathe-c@wasserburg-rindern.de





## FREIWILLIGENDIENST IN DER WASSERBURG RINDERN

Du weißt noch nicht genau, was du nach deinem Schulabschluss machen möchtest? Studium, Ausbildung, aber was genau?

Die Wasserburg Rindern bietet in jedem Jahr zwei jungen Menschen die Chance, in einem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) die verschiedenen Arbeitsbereiche eines Bildungs- und Tagungshauses kennen zu lernen. In dem Jahr gibt es nicht nur die Möglichkeit, sich zu orientieren, sondern auch, an sich oder sogar über sich hinaus zu wachsen – als Kreativgenie, Alleskönner oder Organisationstalent.

Das FSJ in der Wasserburg Rindern beginnt immer im August oder September und dauert in der Regel 12 Monate. Partner sind die Freiwilligen Sozialen Dienste (FSD) im Bistum Münster gGmbH. Neugierig geworden? Dann nimm gerne Kontakt zu uns auf.

Ansprechpartnerin:

**MANDY STALDER-THON**

Fon 02821 7321-720, Mail: [stalder-thon@wasserburg-rindern.de](mailto:stalder-thon@wasserburg-rindern.de)



## ANMELDUNG ZUM NEWSLETTER

Wir informieren Sie in unserem Newsletter regelmäßig über alle Themen rund um die Wasserburg Rindern.

**Ja, ich möchte mich für den Newsletter anmelden**

*Durch Ankreuzen des Feldes erkläre ich mich damit einverstanden, dass die Wasserburg Rindern mir regelmäßig Informationen in Form eines Newsletters per E-Mail zuschickt. Ich kann mich jederzeit von diesem Newsletter abmelden.*

**Ja, ich stimme der Datenschutzerklärung\* zu**

*Ich stimme zu, dass meine personenbezogenen Daten – wie in der Datenschutzerklärung beschrieben – zur Zusendung und Analyse der Newsletter verarbeitet werden. Diese Zustimmung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Datenschutzinformationen finden Sie auf unserer Homepage unter [\\*https://www.wasserburg-rindern.de/datenschutz](https://www.wasserburg-rindern.de/datenschutz)*

Name / Vorname

Straße und Hausnummer / PLZ / Ort

## INFOMATERIAL

Gerne stellen wir Ihnen Infomaterial zu unserem Haus, den Lebens- und Lernwelten sowie den Bildungsurlauben zusammen.

Ich wünsche Informationsmaterial  **per Post\*** oder  **per E-Mail\*** zu:

### LEBENS- UND LERNWELTEN

Leben im Glauben

Leben in Beruf und Ehrenamt

Leben in Gesundheit

Leben in Gesellschaft und Politik

Leben auf dem Land

Leben in Beziehung und Familie

Leben mit Kunst und Kultur

### WASSERBURG RINDERN

Bildungsurlaub

Junge Menschen

Tagen in der Wasserburg

Urlaub in der Wasserburg

Beerdigungskaffee

Komplettangebot

E-Mail Adresse

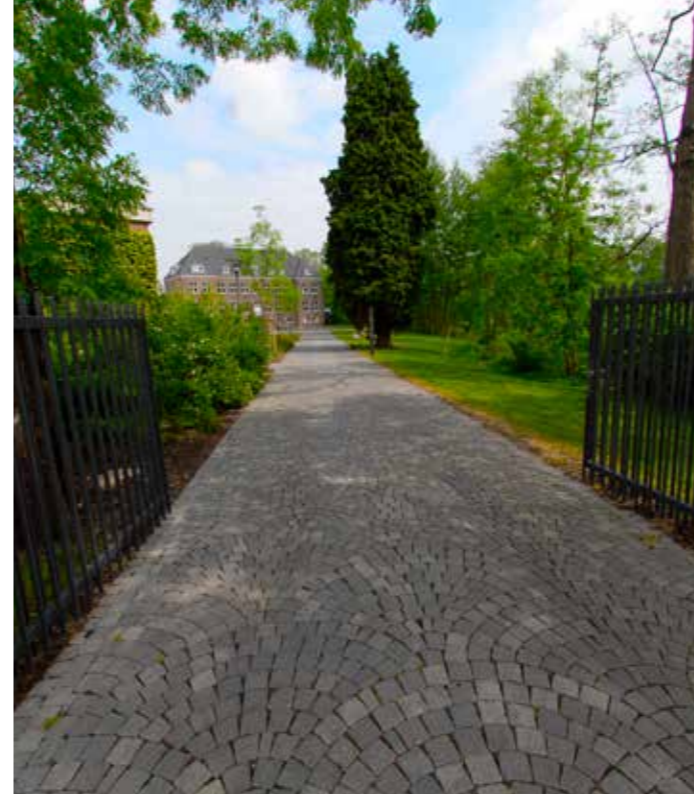
Ort / Datum / Unterschrift



## Wasserburg Rindern

Katholisches Bildungszentrum  
Wasserburgallee 120

47533 Kleve



**Anreise mit dem PKW:** Kleve erreichen Sie mit dem Auto entweder über die A3 (Abfahrt Emmerich, dann B220 Richtung Kleve) oder über die A57 (Abfahrt Kleve/Goch, dann B9 Richtung Kleve). Innerhalb des Klever Ortsteils Rindern ist die Wasserburg Rindern ausgeschildert.

**Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:** Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie Kleve mit dem „Niers-Express“ (RE10) stündlich, tagsüber halbstündlich von Krefeld bzw. Düsseldorf aus. Vom Bahnhof nehmen Sie die Buslinie 60 Richtung Millingen (NL) und fahren bis zur Haltestelle Wasserburg. Alternativ empfehlen wir das KleveMobil, welches Sie nach Anmeldung kostengünstig zu uns bzw. zurück zum Bahnhof bringt. Die Wasserburg Rindern liegt auf dem Fußweg drei Kilometer vom Klever Bahnhof entfernt.

**Anreise mit dem Fahrrad:** Mit dem Fahrrad bzw. der „Fiets“ kann die Wasserburg Rindern u.a. über den Radfernweg „Rheinroute“ (D8) oder die gleichnamige EuroVelo Route (EVR15) erreicht werden. In unserer abschließbaren Fahrradgarage können Sie Ihr Fahrrad sicher parken und bei Bedarf Ihren e-Bike-Akku kostenfrei aufladen.



**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**Wasserburg Rindern**

Katholisches Bildungszentrum  
Wasserburgallee 120  
47533 Kleve

**Fon** 02821 7321-0

**Fax** 02821 7321-799

[info@wasserburg-rindern.de](mailto:info@wasserburg-rindern.de)

[www.wasserburg-rindern.de](http://www.wasserburg-rindern.de)

[www.facebook.de/wasserburg-rindern](https://www.facebook.de/wasserburg-rindern)

[www.instagram.com/wasserburg-rindern](https://www.instagram.com/wasserburg-rindern)

